



# 20. Wahl zum Deutschen Bundestag 2021

## Sande

Gemeinde im Landkreis Friesland (Niedersachsen in Deutschland)

Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS): 03 455 014



Sande

# Wahllokal

Daten und Fakten  
rund um die

**Bundestagswahl**

**26.09.2021**

### Inhalt

Zahlen: Seitenzahlen (Blattnummern dieser Veröffentlichung)

#### Quellen

Websites der (Wahl-)Behörden  
Jeweilige lokale Presse  
Eigene Recherchen

#### Verwendete Software

Excel (Microsoft 365)  
PDF24 (geek Software GmbH)

#### Gestaltung / Zusammenstellung

Rudolf Perkams  
(Impressum auf Blatt 3)

	3	Vorschläge (Fotos, Logos)
	4	Details zu dieser Wahl
	5	Ergebn. insg. mit Grafiken
	6	Diagramm mit lokalen Erg.
	7	Vergleich mit letzter Wahl
	8	Karte Wahlbezirke

	9	Ergebnisse Wohngebiete
<u>Wohngebiete alphabetisch:</u>		
■ Cäciliengroden		
■ Gödens		
■ Mariensiel		
■ Neustadtgödens		
■ Sande (Ortsteil)		

	14	Ergebnisse Briefwahlbez.
	15	Muster des Stimmzettels
	16	Wahlräume dieser Wahl
	17	Strukturdaten Bevölkerung
	19	Zensus 2022 (Örtl. Daten)

## Endgültige Wahlergebnisse

Ziel dieser neutralen Veröffentlichung ist es, Wahlergebnisse nachvollziehbar wie möglich darzustellen. Es werden die vom zuständigen Wahlausschuss in einer öffentlichen Sitzung endgültig festgestellten Ergebnisse aufgeführt. Es sind also eventuell marginale Änderungen gegenüber den am Wahlabend von den Medien genannten Zahlen möglich.

Diese Publikation ist **sehr umfangreich**. So ist für Außenstehende anhand der Wahlbezirksnummer nicht immer erkennbar, welche Fläche der Wahlbezirk umfasst. Deshalb sind die Ergebnisse **zusätzlich nach den im Bewusstsein der Bevölkerung bestehenden Wohngebieten** in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

## Besonderheit: Briefwahlergebnisse lokal zugeordnet

Der Wahlvorstand eines Wahlbezirks wertet fast immer nur die im Wahlraum abgegebenen Stimmzettel aus (Urnenwahl). Immer beliebter ist jedoch die (vorzeitige) Wahlteilnahme in Form der Briefwahl. Das Bundesverfassungsgericht urteilte mehrfach, dass diesbezügliche wahlrechtliche Regelungen verfassungskonform sind.

Für die Feststellung der Briefwahlergebnisse werden eigene Briefwahlbezirke gebildet und hierfür Briefwahlvorstände berufen. Ein Briefwahlbezirk umfasst in der Regel mehrere Wahlbezirke.

Das Briefwahlergebnis kann (muss nicht) das Wahlverhalten im Wahlbezirk bzw. Wohngebiet in einem anderen Licht erscheinen lassen. Deshalb sind diese Ergebnisse anteilig **auf jeden zugeordneten Wahlbezirk umgerechnet** (siehe nebenstehende Erläuterungen). So wird letztlich das reale Ergebnis eines Wohngebiets erkennbar.

## Besonders gestaltete Diagramme

In den Ergebnistabellen sind die Parteien in der gleichen Reihenfolge wie auf dem Stimmzettel aufgeführt (wahlgesetzlich festgelegt). Die Reihenfolge ist deshalb von Wahl zu Wahl unterschiedlich.

Diese Publikation enthält zur Verdeutlichung mancher Teilergebnisse eigene erstellte Diagramme. Um optisch einen Vergleich mit anderen Wahlen und anderen Wahlgebieten zu ermöglichen, sind viele Schaubilder nach einer besonderen Logik gestaltet. So werden nur die Parteien aufgeführt, die auch im Deutschen Bundestag vertreten sind. Es gilt das dort für die Zuweisung der Sitze verwendete **Parteienspektrum**. Die Partei LINKE ist z.B. tatsächlich auch links platziert.

## Zusätzliche amtliche Statistiken

Diese Abhandlung enthält außer den Wahlergebnissen auch Statistiken mit Strukturmerkmalen des Gebietes. Irgendwelche Schlussfolgerungen (z.B. ... wegen der Arbeitslosigkeit wird die Partei XYZ gewählt ...) mögen jedoch andere Personen ziehen.

## Kleinräumige Aufteilung der Briefwahl-Ergebnisse

Wegen der Corona-Pandemie musste mit einem höheren Briefwahl-Aufkommen gerechnet werden. Nicht zuletzt auch aufgrund einer Empfehlung der Landeswahlleitung richteten alle Kommunen zusätzliche Briefwahlbezirke ein. Allerdings sollten Briefwahlbezirke entsprechend dem Wortbestandteil "...bezirk" räumlich eingeteilt werden. **In diesem Ort konnte auf Nachfrage nicht mehr ermittelt werden, welche Wahlbezirke jeweils einem Briefwahlbezirk zugeordnet wurden.** Es muss vermutet werden, dass stattdessen die eingesandten Wahlbriefe nur mengenmäßig auf die Briefwahlvorstände verteilt sind.

Um kleinräumig (Wahlbezirke bzw. Ortsteile) das Wahlverhalten auch in der Abgabe von Briefwahlstimmen ermitteln zu können, erfolgt deshalb eine Aufteilung der Summe der Ergebnisse aller Briefwahlbezirke wie folgt. Im Wählerverzeichnis jedes Wahlbezirks ist statistisch notiert, wieviel Wahlberechtigte Briefwahlunterlagen beantragt haben (für Fachleute: Wahlberechtigte mit Sperrvermerk = Kennbuchstabe A2) und somit nicht mehr am Wahltag im Wahllokal wählen dürfen. So lässt sich also ermitteln, wie hoch der A2-Anteil eines Wahlbezirks für die Briefwahl ist. Rechenbeispiel:

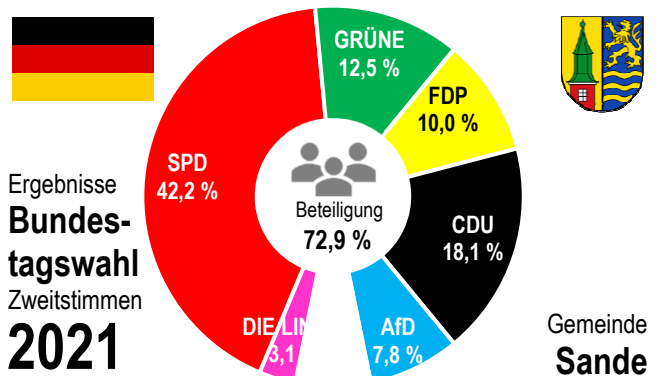
Alle Wahlbez. = insgesamt 500 Wahlbriefe ausgestellt  
 Wahlbezirk 01 = 250 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 50 %  
 Wahlbezirk 02 = 150 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 30 %  
 Wahlbezirk 03 = 100 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 20 %

Nun werden nicht alle ausgestellten Wahlbriefe von den Wahlberechtigten tatsächlich bearbeitet und zurückgesandt (... zum Beispiel nachträglicher Verzicht auf die Wahl). Sind Formvorschriften nicht beachtet, erfolgt ferner keine Auswertung fehlerhafter Wahlbriefe. Die Rücklaufquote der Wahlbriefe ist deshalb nie 100 %.

Sind nun in den Briefwahlbezirken für eine Partei zum Beispiel 170 Stimmen ausgezählt, so wird diese Menge mit den für jeden Wahlbezirk errechneten Anteilen (siehe oben) aufgeteilt:

50 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 01 = 85 Stimmen  
 30 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 02 = 51 Stimmen  
 20 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 03 = 34 Stimmen .

Bruchteile in den Berechnungen werden auf ganze Zahlen gerundet. Es sind also kleine Differenzen möglich.



Wahlvorschläge in gleicher Reihenfolge und Anordnung wie auf dem Stimmzettel

## Kreiswahlvorschläge Bundestagswahlkreis 26

### Erststimme

Partei	Vor- und Familienname	geboren	Eigene Berufsangabe
CDU	Anne Janßen	1982	Lehrerin
SPD	Siemtje Möller	1983	Lehrerin
FDP	Hendrik Theemann	1969	Soldat
AfD	Joachim Wundrak	1955	Beamter i.R.
GRÜNE	Sina Beckmann	1981	Selbstständige
DIE LINKE.	Hans-Henning Adler	1949	Rechtsanwalt
Die PARTEI	Andreas Tönjes	1969	Politiker
FREIE WÄHLER	Andreas Lang	1957	Facharzt Inn. Med.
MLPD	Carsten Zimmer	1977	Verlagsleiter
dieBasis	Andrea Henning	1965	Callagent

## Landeswahlvorschläge Niedersachsen

### Zweitstimme

Partei	Langbezeichnung
CDU	Christlich Demokr. Union Deutschl. in Nds.
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
FDP	Freie Demokratische Partei
AfD	Alternative für Deutschland
GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
DIE LINKE.	DIE LINKE.
Die PARTEI	Partei f. Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz u. basisdemokr. Init.
Tierschutzpartei	PARTei MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ
FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER Niedersachsen
PIRATEN	Piratenpartei Deutschland
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
V-Partei³	Partei f. Veränderung, Vegetarier und Veganer
ÖDP	Ökologisch Demokratische Partei
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
DKP	Deutsche Kommunistische Partei
dieBasis	Basisdemokratische Partei Deutschland
du.	Die Urbane. Eine HipHop Partei
LKR	Liberal-Konservative Reformer
Humanisten	Partei der Humanisten
Team Todenhöfer	Team Todenhöfer - Die Gerechtigkeitspartei
Volt	Volt Deutschland



### Kreiswahlvorschläge

gewählt über  
Landesliste  
im Wahlkreis  
direkt gewählt



### Landeswahlvorschläge



### Zusammenstellung:

**Rudolf Perkams**  
Mitscherlichstraße 56  
26382 Wilhelmshaven  
Telefon: 04421/918001 (AB)  
E-Mail: rudolf@perkams.eu

Er leitete als kommunaler Beamter das Wahlamt Wilhelmshaven von 1986 bis zur hinausgeschobenen Pensionierung 2014. In dieser Zeit organisierte er 6 Europawahlen, 8 Bundestagswahlen, 7 Landtagswahlen und insgesamt 24 kommunale Wahlen.

Sollte durch irgendeine Formulierung oder Gestaltung der Eindruck einer Parteilichkeit entstehen, so erfolgt diese ohne jede Absicht. Diagramme und Grafiken enthalten zur Anschaulichkeit nur die stimmenbesten Parteien.

## Rechtsgrundlagen

**Wahlrecht:** Bundeswahlgesetz und Bundeswahlordnung  
(mit Wahlkreiseinteilung)  
Wahlprüfungsgesetz und Wahlstatistikgesetz

## Sitzverteilung

**Anzahl Sitze:** 598 Sitze im Deutschen Bundestag  
(darunter 299 Sitze für Direktmandate  
in den 299 Wahlkreisen);  
aufgrund von Überhang- und Ausgleichs-  
mandaten nach einem komplizierten  
Verfahren tatsächlich 736 Sitze

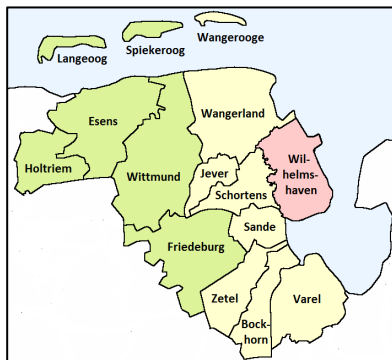
**Sperrklausel:** Erzielung von mind. 5 % aller gültigen  
Zweitstimmen in Deutschland oder  
mindestens 3 Direktmandate

**Zuordnung:** Divisorverfahren mit Standardrundung  
(Sainte-Laguë/Schepers-Verfahren)

**Wahlperiode:** 4 Jahre

## Wahlgebiet

**Wahlkreis:** Bundestagswahlkreis Nr. 26 (von 299):  
mit kreisfreie Stadt Wilhelmshaven  
mit allen Orten des Landkreises Friesland  
mit allen Orten des Landkreises Wittmund



Bundestagswahlkreis 26

**Örtliche Einteilung:** Kreisangehörige Gemeinde Sande:  
mit 8 Wahlbezirken  
insgesamt 3 Briefwahlbezirke  
für alle Wahlbezirke der Gemeinde

**Ortsteile:** eigene Zusammenfassung von Ergebnissen  
nach Ortsteilen bzw. Wohngebieten im  
Bewusstsein der Bevölkerung

## Wählerverzeichnis

**Herkunft:** deutsche Staatsangehörigkeit am Wahltag

**Mindestalter:** Vollendung des 18. Lebensjahres am Wahltag  
(Wählbarkeit: Vollendung des 18. Lebensjahres)

**Wohnsitz:** seit mindestens 3 Monaten in Deutschland  
gemeldet bzw. ständiger Aufenthalt  
(auf Antrag auch im Ausland wohnhafte Deutsche,  
wenn sie in den letzten 25 Jahren vor dem Wahltag  
mindestens drei Monate nach dem 14. Lebensjahr  
in Deutschland gemeldet waren oder einen  
gewöhnlichen Aufenthalt hatten; Eintragung unter  
der letzten Adresse vor dem Fortzug)

**Zuordnung:** entsprechend der am 42. Tag vor dem Wahltag  
bestehenden Adresse des Wohnsitzes in dem  
zugehörigen Wahlbezirk des Ortes

## Wahlablauf

**Wahlzeit:** 8.00 bis 18.00 Uhr

**Wahlsystem:** Jede wählende Person hatte zwei Stimmen:  
Erststimme für den Wahlvorschlag im Bundes-  
tagswahlkreis (Stimmzettel also einheitlich  
im Bundestagswahlkreis)  
Zweitstimme für den Landeswahlvorschlag  
(einheitlich in Niedersachsen; alle Angaben  
des Stimmzettels in blauer Farbe gedruckt)

## Organisation

**Wahlvorstände:** je (Brief-)Wahlbezirk ein (Brief-)Wahlvorstand  
(ehrenamtlich bis zu 9 Personen)

**Übermittlung:** telefonisch am Wahlabend an Wahlbehörde;  
danach förmlich mit (Brief-)Wahlniederschrift  
mit den Unterschriften der Mitglieder der  
Brief-)Wahlvorstände

**Veröffentlichung:** im Internet [www.sande.de](http://www.sande.de)

**Software:** Votemanager von vote-iT-GmbH, Aachen

**Kontrolle:** Wahlausschuss mit 6 ehrenamtl. Mitgliedern

## Definitionen

**Wahlberechtigte:** Unterscheidung nach Art der Teilnahme:  
A1 = Wahlraum (ohne Antrag auf Briefwahl)  
A2 = Briefwahl (Unterlagen beantragt und  
übermittelt; Sperre im Wählerverzeichnis)  
A3 = nachträglich am Wahltag erfasst  
A = insges. (alle Pers. im Wählerverzeichnis)

**Wählende:** Wahlraum: Stimmzettel-Einwurf in Wahlurne  
Wahlbriefe: Zustellung an Wahlbehörde  
spätestens bis 18:00 Uhr am Wahltag  
(Zulassung eingegangener Wahlbriefe nur  
bei förmlicher Korrektheit)

## Bekanntgabe

**Ergebnisse:** nach erster Plausibilitätsprüfung der einge-  
gangenen Wahldaten sofort im Internet

**Gültigkeit:** zunächst nur vorläufig bis zur endgültigen  
Entscheidung des Wahlausschusses

## Tabellen der Wahlbezirke

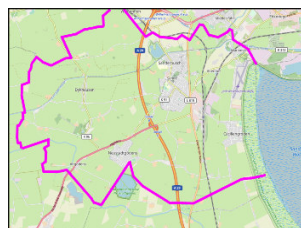
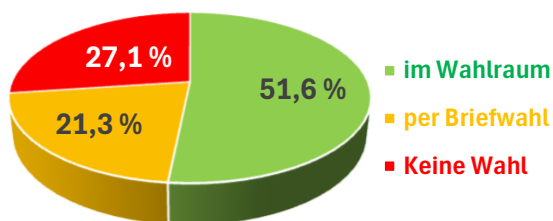
**Urnenwahl:** Feststellungen des Wahlvorstandes mit  
Bekanntgabe an die Öffentlichkeit

**Briefwahl:** Feststellungen des Briefwahlvorstandes nur  
für den Briefwahlbezirk und Bekanntgabe;  
eigene nicht amtliche Aufteilung der Briefwahl-  
ergebnisse auf die Wahlbezirke (jeweils  
prozentual umgerechnet auf der Basis der  
Menge der beantragten Wahlbriefe in den  
jeweiligen Wahlbezirken)

**Summenbildung:** eigene nicht amtliche Zusammenfassung der  
Ergebnisse der Urnenwahl und der anteiligen  
Briefwahl je Wahlbezirk

**Diagramme:** eigene nicht amtliche Darstellung der Wahl-  
daten nach verschiedenen Gesichtspunkten  
(Anordnung der Parteien gemäß der Sitz-  
verteilung im Deutschen Bundestag)

## Wahlbeteiligung Sande

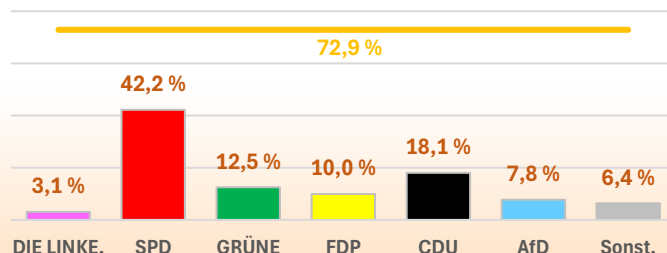


<b>Fläche 2021</b>	<b>km²</b>	<b>Anteil</b>
insgesamt:	44,92	↔
dar. Siedlung	5,26	11,7 %
dar. Verkehr	3,42	7,6 %
dar. Vegetation	35,36	78,7 %

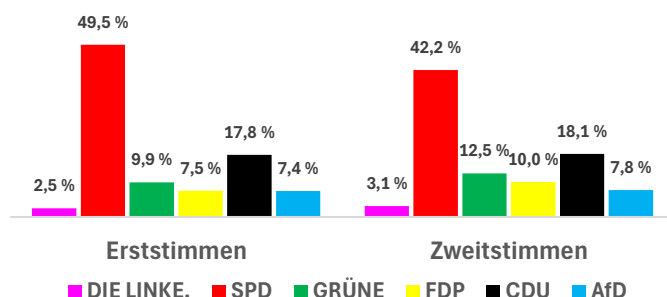
**Wetter**  
mittags am Wahltag  
Temperatur: 21°  
Bewölkung: bewölkt

Sande		insgesamt	
zusammen		Urnenwahl	Briefwahl
Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	Auswertung der zugel. Wahlbriefe
<b>Wählerverzeichnis</b>			
Wahlberechtigte P.	7 113	5 519	####
Wählende Personen	5 183 72,87 %	3 671 66,52 %	#### 94,86 %
<b>Erststimmen</b>			
ungült. Erststimmen	63	51 1,39 %	12 0,79 %
gült. Erststimmen	5 120	3 620	####
CDU Janßen	911 17,79 %	634 17,51 %	277 18,47 %
SPD Möller	2 532 49,45 %	1 789 49,42 %	743 49,53 %
FDP Theemann	386 7,54 %	289 7,98 %	97 6,47 %
AfD Wundrak	379 7,40 %	294 8,12 %	85 5,67 %
GRÜNE Beckmann	508 9,92 %	332 9,17 %	176 11,73 %
DIE LINKE. Adler	128 2,50 %	92 2,54 %	36 2,40 %
Die PARTEI Tönjes	94 1,84 %	73 2,02 %	21 1,40 %
FREIE WÄHLER Lang	135 2,64 %	91 2,51 %	44 2,93 %
MLPD Zimmer	2 0,04 %	1 0,03 %	1 0,07 %
dieBasis Henning	45 0,88 %	25 0,69 %	20 1,33 %
<b>Zweitstimmen</b>			
ung. Zweitstimmen	73	63 1,72 %	10 0,66 %
gült. Zweitstimmen	5 110	3 608	####
CDU	926 18,09 %	644 17,85 %	282 18,77 %
SPD	2160 42,19 %	1 514 41,96 %	646 43,01 %
FDP	512 10,00 %	385 10,67 %	127 8,46 %
AfD	397 7,75 %	305 8,45 %	92 6,13 %
GRÜNE	639 12,48 %	438 12,14 %	201 13,38 %
DIE LINKE.	159 3,11 %	114 3,16 %	45 3,00 %
Die PARTEI	58 1,13 %	46 1,27 %	12 0,80 %
Tierschutzpartei	79 1,54 %	52 1,44 %	27 1,80 %
FREIE WÄHLER	84 1,64 %	50 1,39 %	34 2,26 %
PIRATEN	12 0,23 %	9 0,25 %	3 0,20 %
NPD	4 0,08 %	3 0,08 %	1 0,07 %
V-Partei³	5 0,10 %	3 0,08 %	2 0,13 %
ÖDP	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
MLPD	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
DKP	1 0,02 %	1 0,03 %	0 0,00 %
dieBasis	35 0,68 %	19 0,53 %	16 1,07 %
du.	6 0,12 %	1 0,03 %	5 0,33 %
LKR	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
Humanisten	4 0,08 %	3 0,08 %	1 0,07 %
Team Todenhöfer	12 0,23 %	8 0,22 %	4 0,27 %
Volt	17 0,33 %	13 0,36 %	4 0,27 %

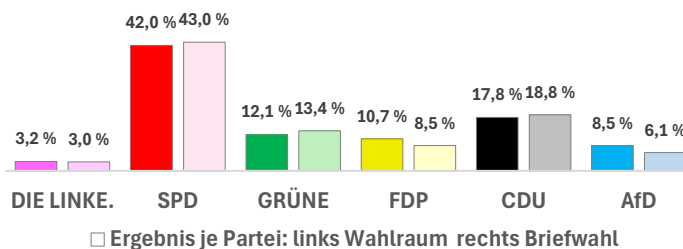
## Zweitstimmen-Ergebnisse und Wahlbeteiligung in Sande



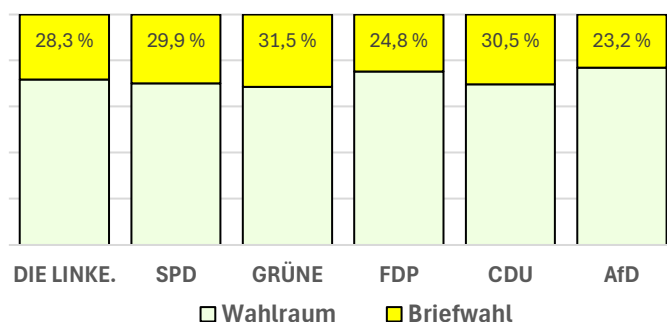
## Vergleich Erst- und Zweitstimmen in Sande



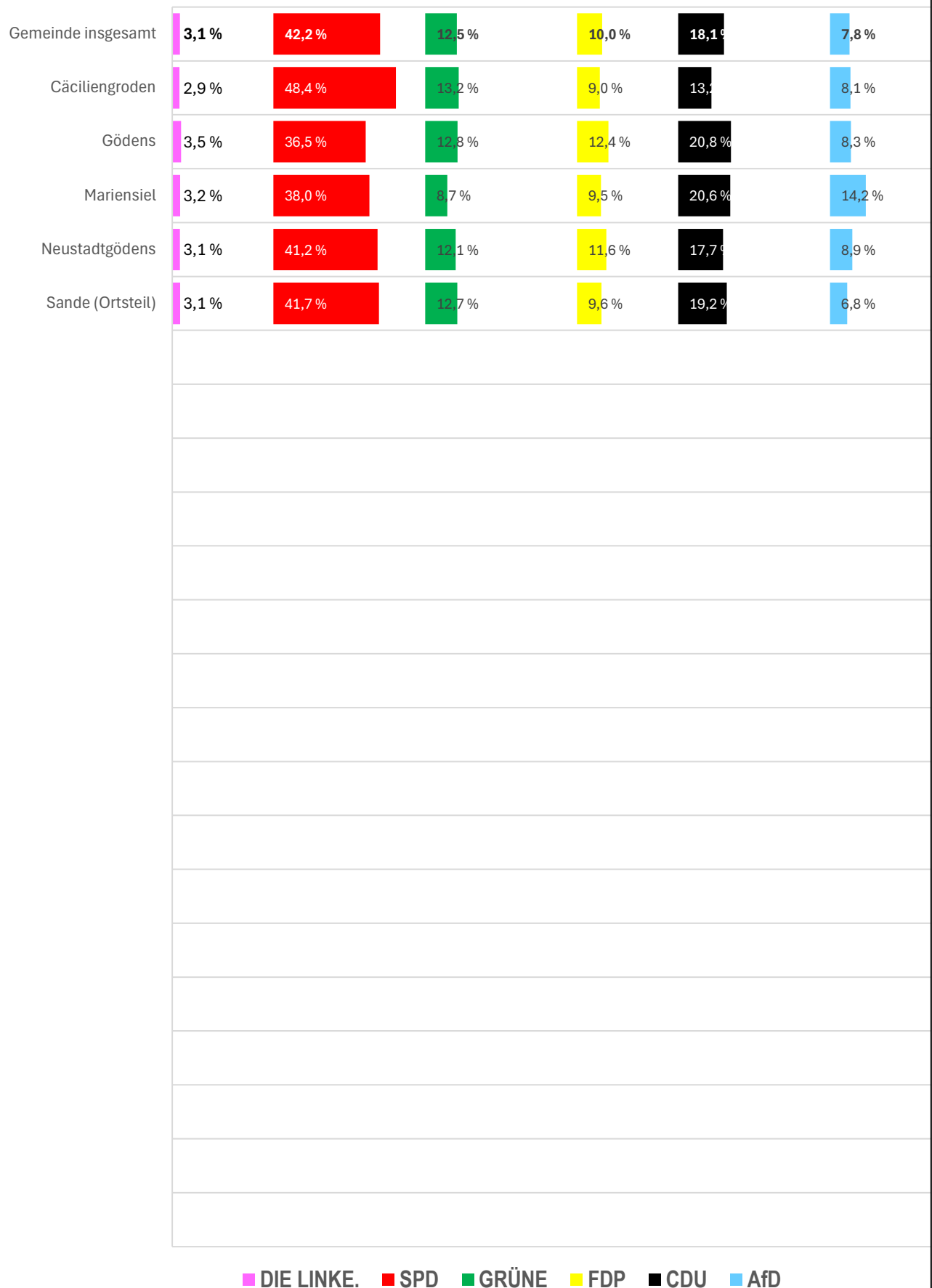
## Herkunft Zweitstimmen Sande



## Anteil Briefwahl an erzielten Zweitstimmen in Sande



**Sande: %-Ergebnisse der Zweitstimmen (mit Briefwahl)**

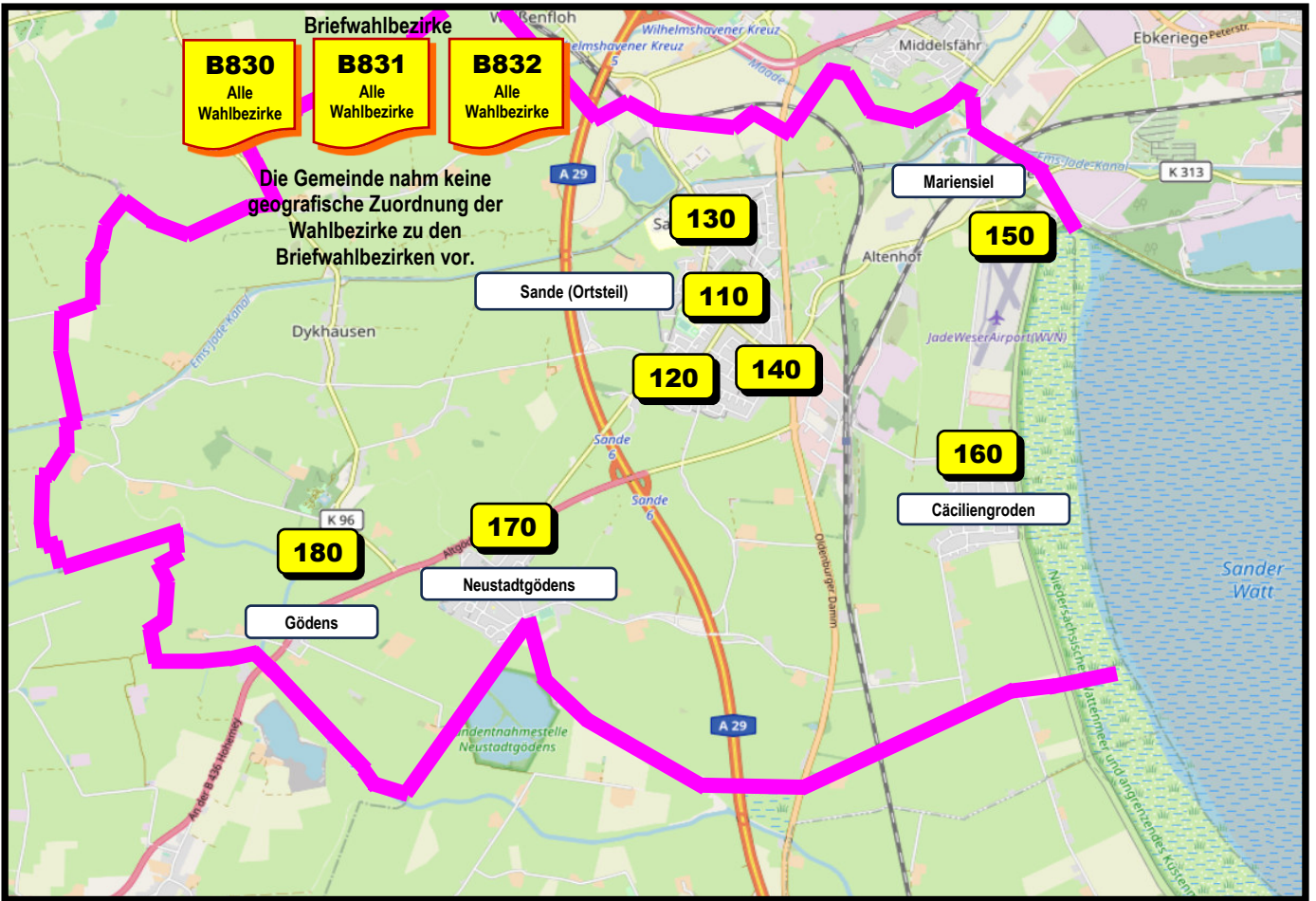




Veränderung 2021 gegenüber 2017 in den Prozentanteilen mit Briefwahl

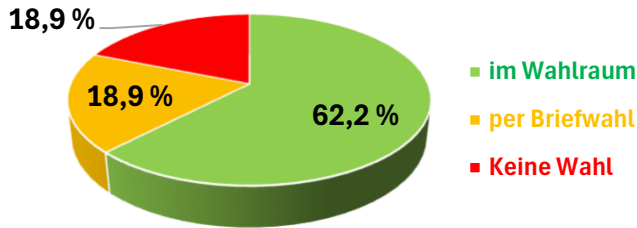
	DIE LINKE.			SPD			GRÜNE			FDP			CDU			AfD		
	2017	2021		2017	###		###	2021		2017	2021		2017	2021		2017	2021	
Gemeinde insgesamt	7,8 %	3,1 %	↓	35,6 %	42,2 %	↑	6,7 %	12,5 %	↑	8,5 %	10,0 %	↑	29,4 %	18,1 %	↓	9,1 %	7,8 %	→
Cäciliengroden	7,2 %	2,9 %	↓	41,6 %	48,4 %	↑	8,7 %	13,2 %	↑	7,4 %	9,0 %	↑	22,8 %	13,2 %	↓	9,5 %	8,1 %	→
Gödens	8,2 %	3,5 %	↓	30,0 %	36,5 %	↑	8,1 %	12,8 %	↑	8,8 %	12,4 %	↑	30,5 %	20,8 %	↓	10,5 %	8,3 %	↓
Mariensiel	9,1 %	3,2 %	↓	30,3 %	38,0 %	↑	7,3 %	8,7 %	→	4,7 %	9,5 %	↑	30,4 %	20,6 %	↓	12,0 %	14,2 %	↑
Neustadtgödens	6,6 %	3,1 %	↓	33,7 %	41,2 %	↑	5,7 %	12,1 %	↑	8,8 %	11,6 %	↑	32,9 %	17,7 %	↓	8,8 %	8,9 %	→
Sande (Ortsteil)	8,1 %	3,1 %	↓	35,1 %	41,7 %	↑	6,3 %	12,7 %	↑	8,9 %	9,6 %	→	29,9 %	19,2 %	↓	8,7 %	6,8 %	↓



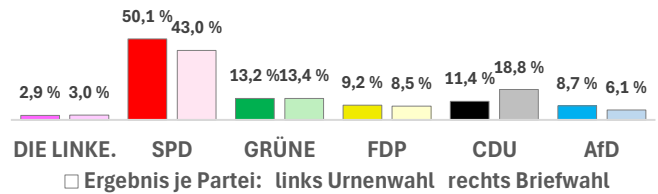




Wahlbeteiligung Cäciliengroden

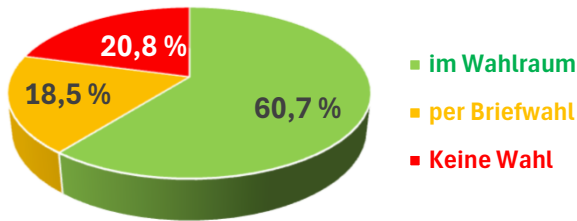


Zweitstimmen Cäciliengroden

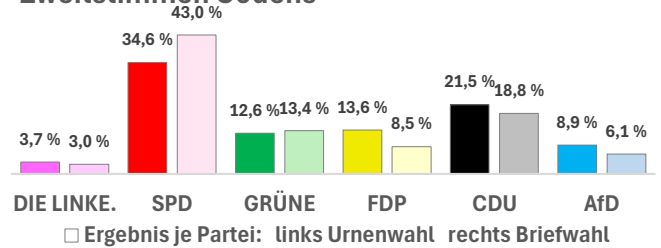


Wahlbezirk	Ortsteil		160							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	12,80 %-Anteil Br.-bez. 83x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A Wahlberechtigte P.	1 025	↩	821	↩	204	↩				
B Wählende Personen	832	81,12 %	638	77,71 %	194	94,86 %				
Erststimmen										
C ungült. Erststimmen	8		6	0,94 %	2	0,79 %				
D gültige Erststimmen	824	↩	632	↩	192	↩				
E1 CDU Janßen	118	14,38 %	83	13,13 %	35	18,47 %				
E2 SPD Möller	461	55,96 %	366	57,91 %	95	49,53 %				
E3 FDP Theemann	50	6,12 %	38	6,01 %	12	6,47 %				
E4 AfD Wundrak	61	7,39 %	50	7,91 %	11	5,67 %				
E5 GRÜNE Beckmann	82	9,89 %	59	9,34 %	23	11,73 %				
E6 DIE LINKE. Adler	16	1,89 %	11	1,74 %	5	2,40 %				
E7 Die PARTEI Tönjes	13	1,54 %	10	1,58 %	3	1,40 %				
E8 FREIE WÄHLER Lang	20	2,38 %	14	2,22 %	6	2,93 %				
E9 MLPD Zimmer	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
E10 dieBasis Henning	4	0,43 %	1	0,16 %	3	1,33 %				
Zweitstimmen										
F ung. Zweitstimmen	10		9	1,41 %	1	0,66 %				
F gült. Zweitstimmen	821	↩	629	↩	192	↩				
F1 CDU	108	13,16 %	72	11,45 %	36	18,77 %				
F2 SPD	398	48,42 %	315	50,08 %	83	43,01 %				
F3 FDP	74	9,04 %	58	9,22 %	16	8,46 %				
F4 AfD	67	8,13 %	55	8,74 %	12	6,13 %				
F5 GRÜNE	109	13,24 %	83	13,20 %	26	13,38 %				
F6 DIE LINKE.	24	2,89 %	18	2,86 %	6	3,00 %				
F7 Die PARTEI	9	1,04 %	7	1,11 %	2	0,80 %				
F8 Tierschutzpartei	11	1,39 %	8	1,27 %	3	1,80 %				
F9 FREIE WÄHLER	12	1,50 %	8	1,27 %	4	2,26 %				
F10 PIRATEN	0	0,05 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F11 NPD	1	0,14 %	1	0,16 %	0	0,00 %				
F12 V-Partei³	1	0,15 %	1	0,16 %	0	0,00 %				
F13 ÖDP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F14 MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F15 DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F16 dieBasis	3	0,37 %	1	0,16 %	2	1,07 %				
F17 du.	2	0,20 %	1	0,16 %	1	0,33 %				
F18 LKR	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F19 Humanisten	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F20 Team Todenhöfer	1	0,06 %	0	0,00 %	1	0,27 %				
F21 Volt	2	0,18 %	1	0,16 %	1	0,27 %				

Wahlbeteiligung Gödens

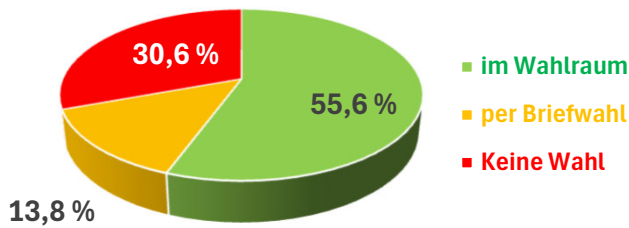


Zweitstimmen Gödens

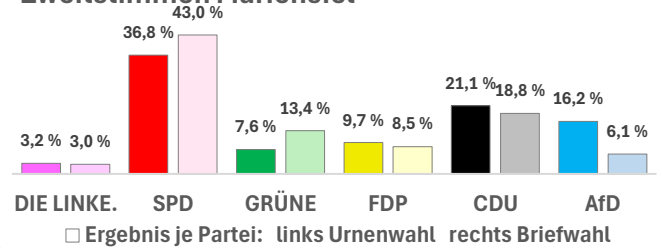


Wahlbezirk	Ortsteil zusammen		180								
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	3,89 %-Anteil Br.-bez. 83x							
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)											
A Wahlberechtigte P.	318	↖	256	↖	62	↖					
B Wählende Personen	252	79,19 %	193	75,39 %	59	94,86 %					
Erststimmen											
C ungült. Erststimmen	2		2	1,04 %	0	0,79 %					
D gültige Erststimmen	249	↖	191	↖	58	↖					
E1 CDU Janßen	53	21,17 %	42	21,99 %	11	18,47 %					
E2 SPD Möller	109	43,67 %	80	41,88 %	29	49,53 %					
E3 FDP Theemann	24	9,53 %	20	10,47 %	4	6,47 %					
E4 AfD Wundrak	17	6,94 %	14	7,33 %	3	5,67 %					
E5 GRÜNE Beckmann	29	11,57 %	22	11,52 %	7	11,73 %					
E6 DIE LINKE. Adler	3	1,36 %	2	1,05 %	1	2,40 %					
E7 Die PARTEI Tönjes	5	1,93 %	4	2,09 %	1	1,40 %					
E8 FREIE WÄHLER Lang	7	2,69 %	5	2,62 %	2	2,93 %					
E9 MLPD Zimmer	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %					
E10 dieBasis Henning	3	1,11 %	2	1,05 %	1	1,33 %					
Zweitstimmen											
F ung. Zweitstimmen	2		2	1,04 %	0	0,66 %					
F1 gült. Zweitstimmen	249	↖	191	↖	58	↖					
F2 CDU	52	20,84 %	41	21,47 %	11	18,77 %					
F3 SPD	91	36,54 %	66	34,55 %	25	43,01 %					
F4 FDP	31	12,40 %	26	13,61 %	5	8,46 %					
F5 AfD	21	8,25 %	17	8,90 %	4	6,13 %					
F6 GRÜNE	32	12,76 %	24	12,57 %	8	13,38 %					
F7 DIE LINKE.	9	3,51 %	7	3,66 %	2	3,00 %					
F8 Die PARTEI	1	0,59 %	1	0,52 %	0	0,00 %					
F9 Tierschutzpartei	4	1,62 %	3	1,57 %	1	1,80 %					
F10 FREIE WÄHLER	4	1,73 %	3	1,57 %	1	2,26 %					
F11 PIRATEN	1	0,45 %	1	0,52 %	0	0,00 %					
F12 NPD	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %					
F13 V-Partei³	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %					
F14 ÖDP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %					
F15 MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %					
F16 DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %					
F17 dieBasis	3	1,05 %	2	1,05 %	1	1,07 %					
F18 du.	0	0,08 %	0	0,00 %	0	0,00 %					
F19 LKR	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %					
F20 Humanisten	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %					
F21 Team Todenhöfer	0	0,06 %	0	0,00 %	0	0,00 %					
F22 Volt	0	0,06 %	0	0,00 %	0	0,00 %					

Wahlbeteiligung Mariensiel

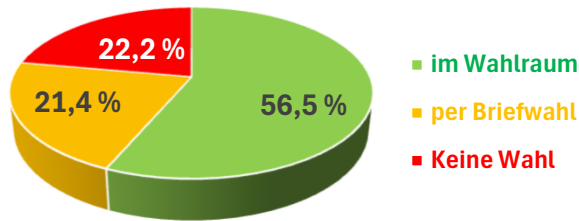


Zweitstimmen Mariensiel

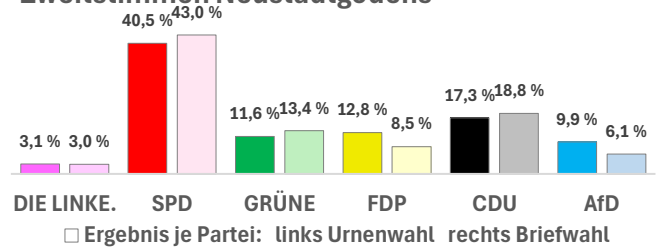


Wahlbezirk	Ortsteil zusammen		150							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	3,07 %-Anteil Br.-bez. 83x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	338	↶	289	↶	49	↶			
B	Wählende Personen	234	69,37 %	188	65,05 %	46	94,86 %			
Erststimmen										
C	ungült. Erststimmen	2		2	1,06 %	0	0,79 %			
D	gültige Erststimmen	232	↶	186	↶	46	↶			
D1	CDU Janßen	44	18,75 %	35	18,82 %	9	18,47 %			
D2	SPD Möller	100	43,01 %	77	41,40 %	23	49,53 %			
D3	FDP Theemann	18	7,75 %	15	8,06 %	3	6,47 %			
D4	AfD Wundrak	36	15,34 %	33	17,74 %	3	5,67 %			
D5	GRÜNE Beckmann	15	6,64 %	10	5,38 %	5	11,73 %			
D6	DIE LINKE. Adler	4	1,77 %	3	1,61 %	1	2,40 %			
D7	Die PARTEI Tönjes	6	2,43 %	5	2,69 %	1	1,40 %			
D8	FREIE WÄHLER Lang	8	3,60 %	7	3,76 %	1	2,93 %			
D9	MLPD Zimmer	1	0,44 %	1	0,54 %	0	0,00 %			
D10	dieBasis Henning	1	0,26 %	0	0,00 %	1	1,33 %			
Zweitstimmen										
E	ung. Zweitstimmen	3		3	1,60 %	0	0,66 %			
F	gült. Zweitstimmen	231	↶	185	↶	46	↶			
F1	CDU	48	20,62 %	39	21,08 %	9	18,77 %			
F2	SPD	88	38,01 %	68	36,76 %	20	43,01 %			
F3	FDP	22	9,48 %	18	9,73 %	4	8,46 %			
F4	AfD	33	14,20 %	30	16,22 %	3	6,13 %			
F5	GRÜNE	20	8,73 %	14	7,57 %	6	13,38 %			
F6	DIE LINKE.	7	3,19 %	6	3,24 %	1	3,00 %			
F7	Die PARTEI	2	1,02 %	2	1,08 %	0	0,00 %			
F8	Tierschutzpartei	6	2,52 %	5	2,70 %	1	1,80 %			
F9	FREIE WÄHLER	2	0,88 %	1	0,54 %	1	2,26 %			
F10	PIRATEN	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F11	NPD	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F12	V-Partei³	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F13	ÖDP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F14	MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F15	DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F16	dieBasis	0	0,21 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F17	du.	0	0,07 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F18	LKR	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F19	Humanisten	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F20	Team Todenhöfer	1	0,49 %	1	0,54 %	0	0,00 %			
F21	Volt	1	0,49 %	1	0,54 %	0	0,00 %			

Wahlbeteiligung Neustadtgödens

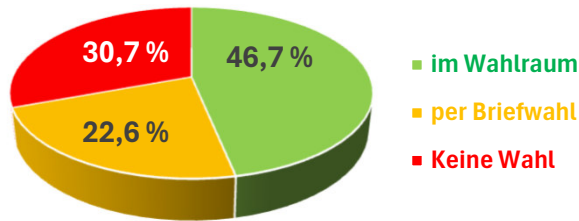


Zweitstimmen Neustadtgödens

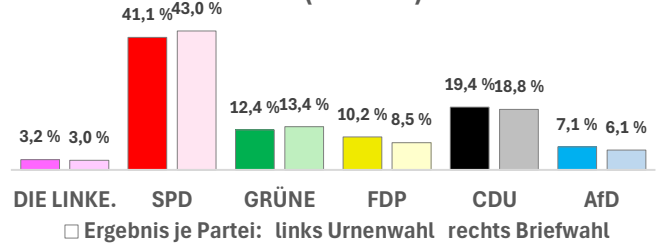


Wahlbezirk	Ortsteil		170								
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl							
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	16,44 %-Anteil Br.-bez. 83x							
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)											
A	Wahlberechtigte P.	1 162	↩	900	↩	262	↩				
B	Wählende Personen	905	77,84 %	656	72,89 %	249	94,86 %				
Erststimmen											
C	ungült. Erststimmen	11		9	1,37 %	2	0,79 %				
D	gültige Erststimmen	894	↩	647	↩	247	↩				
D1	CDU Janßen	157	17,52 %	111	17,16 %	46	18,47 %				
D2	SPD Möller	439	49,14 %	317	49,00 %	122	49,53 %				
D3	FDP Theemann	68	7,60 %	52	8,04 %	16	6,47 %				
D4	AfD Wundrak	72	8,05 %	58	8,96 %	14	5,67 %				
D5	GRÜNE Beckmann	99	11,07 %	70	10,82 %	29	11,73 %				
D6	DIE LINKE. Adler	24	2,68 %	18	2,78 %	6	2,40 %				
D7	Die PARTEI Tönjes	10	1,17 %	7	1,08 %	3	1,40 %				
D9	FREIE WÄHLER Lang	18	2,04 %	11	1,70 %	7	2,93 %				
D14	MLPD Zimmer	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D16	dieBasis Henning	6	0,70 %	3	0,46 %	3	1,33 %				
Zweitstimmen											
E	ung. Zweitstimmen	11		9	1,37 %	2	0,66 %				
F	gült. Zweitstimmen	894	↩	647	↩	247	↩				
F1	CDU	158	17,72 %	112	17,31 %	46	18,77 %				
F2	SPD	368	41,19 %	262	40,49 %	106	43,01 %				
F3	FDP	104	11,62 %	83	12,83 %	21	8,46 %				
F4	AfD	79	8,85 %	64	9,89 %	15	6,13 %				
F5	GRÜNE	108	12,09 %	75	11,59 %	33	13,38 %				
F6	DIE LINKE.	27	3,06 %	20	3,09 %	7	3,00 %				
F7	Die PARTEI	7	0,78 %	5	0,77 %	2	0,80 %				
F8	Tierschutzpartei	12	1,39 %	8	1,24 %	4	1,80 %				
F9	FREIE WÄHLER	14	1,52 %	8	1,24 %	6	2,26 %				
F10	PIRATEN	1	0,17 %	1	0,15 %	0	0,00 %				
F11	NPD	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F12	V-Partei³	1	0,15 %	1	0,15 %	0	0,00 %				
F13	ÖDP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F14	MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F15	DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F16	dieBasis	4	0,41 %	1	0,15 %	3	1,07 %				
F17	du.	1	0,09 %	0	0,00 %	1	0,33 %				
F18	LKR	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F19	Humanisten	1	0,13 %	1	0,15 %	0	0,00 %				
F20	Team Todenhöfer	3	0,30 %	2	0,31 %	1	0,27 %				
F21	Volt	5	0,52 %	4	0,62 %	1	0,27 %				

### Wahlbeteiligung Sande (Ortsteil)



### Zweitstimmen Sande (Ortsteil)



Wahlbezirk	Ortsteil		110		120		130		140	
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	17,75 %-Anteil Br.-bez. 83x	Ergebnis im Wahlraum	13,61 %-Anteil Br.-bez. 83x	Ergebnis im Wahlraum	18,19 %-Anteil Br.-bez. 83x	Ergebnis im Wahlraum	14,24 %-Anteil Br.-bez. 83x
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A Wahlberechtigte P.	4 270	↔	928	↔	283	↔	692	↔	217	↔
B Wählende Personen	2 961	69,34 %	547	58,94 %	268	94,86 %	449	64,88 %	206	94,86 %
Erststimmen										
C ungült. Erststimmen	40		4	0,73 %	2	0,79 %	8	1,78 %	2	0,79 %
D gültige Erststimmen	2 921	↔	543	↔	266	↔	441	↔	204	↔
E CDU Janßen	540	18,48 %	85	15,65 %	49	18,47 %	86	19,50 %	38	18,47 %
F SPD Möller	1 423	48,72 %	267	49,17 %	132	49,53 %	218	49,43 %	101	49,53 %
G FDP Theemann	226	7,73 %	50	9,21 %	17	6,47 %	42	9,52 %	13	6,47 %
H AfD Wundrak	193	6,62 %	35	6,45 %	15	5,67 %	35	7,94 %	12	5,67 %
I GRÜNE Beckmann	283	9,70 %	55	10,13 %	31	11,73 %	35	7,94 %	24	11,73 %
J DIE LINKE. Adler	81	2,77 %	18	3,31 %	6	2,40 %	5	1,13 %	5	2,40 %
K Die PARTEI Tönjes	60	2,07 %	15	2,76 %	4	1,40 %	7	1,59 %	3	1,40 %
L FREIE WÄHLER Lang	82	2,81 %	9	1,66 %	8	2,93 %	11	2,49 %	6	2,93 %
M MLPD Zimmer	1	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
N dieBasis Henning	32	1,09 %	9	1,66 %	4	1,33 %	2	0,45 %	3	1,33 %
Zweitstimmen										
O ung. Zweitstimmen	46		10	1,83 %	2	0,66 %	10	2,23 %	1	0,66 %
P gült. Zweitstimmen	2 914	↔	537	↔	267	↔	439	↔	204	↔
Q CDU	560	19,21 %	88	16,39 %	50	18,77 %	93	21,18 %	38	18,77 %
R SPD	1215	41,70 %	235	43,76 %	115	43,01 %	173	39,41 %	88	43,01 %
S FDP	281	9,64 %	62	11,55 %	23	8,46 %	48	10,93 %	17	8,46 %
T AfD	198	6,78 %	35	6,52 %	16	6,13 %	32	7,29 %	13	6,13 %
U GRÜNE	370	12,70 %	69	12,85 %	36	13,38 %	58	13,21 %	27	13,38 %
V DIE LINKE.	92	3,15 %	21	3,91 %	8	3,00 %	6	1,37 %	6	3,00 %
W Die PARTEI	39	1,33 %	8	1,49 %	2	0,80 %	6	1,37 %	2	0,80 %
X Tierschutzpartei	45	1,55 %	4	0,74 %	5	1,80 %	5	1,14 %	4	1,80 %
Y FREIE WÄHLER	52	1,77 %	3	0,56 %	6	2,26 %	8	1,82 %	5	2,26 %
Z PIRATEN	9	0,31 %	1	0,19 %	1	0,20 %	3	0,68 %	0	0,00 %
AA NPd	3	0,09 %	1	0,19 %	0	0,00 %	1	0,23 %	0	0,00 %
AB V-Partei³	2	0,08 %	1	0,19 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
AC ÖDP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
AD MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
AE DKP	1	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
AF dieBasis	25	0,86 %	6	1,12 %	3	1,07 %	0	0,00 %	2	1,07 %
AG du.	3	0,11 %	0	0,00 %	1	0,33 %	0	0,00 %	1	0,33 %
AH LKR	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
AI Humanisten	3	0,09 %	1	0,19 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
AJ Team Todenhöfer	8	0,26 %	1	0,19 %	1	0,27 %	2	0,46 %	1	0,27 %
AK Volt	10	0,33 %	1	0,19 %	1	0,27 %	4	0,91 %	1	0,27 %



# Bundestagswahl am 26.09.2021 in Sande

# Briefwahlbezirke 830 - 832

Briefwahlbezirk		insg.	830	831	832					
jeweils			110 17,75 %	110 17,75 %	110 17,75 %					
zugeordnete			120 13,61 %	120 13,61 %	120 13,61 %					
Urn-			130 18,19 %	130 18,19 %	130 18,19 %					
wahlbezirke			140 14,24 %	140 14,24 %	140 14,24 %					
(mit Prozentanteil			150 3,07 %	150 3,07 %	150 3,07 %					
ausgestellter			160 12,80 %	160 12,80 %	160 12,80 %					
Briefwahlunterlagen			170 16,44 %	170 16,44 %	170 16,44 %					
an allen			180 3,89 %	180 3,89 %	180 3,89 %					
ausgestellten										
Briefwahlunterlagen										
des Briefwahl-										
bezirks										
Wahlbriefe (Ausgestellte beantragte Briefwahlunterlagen; Zulassung zurückgesandter Wahlbriefe: Rücklaufquote)										
A	Anträge	1 594 ↵	1 594 ↵	#### ↵	#### ↵					
B	Zulassung	1 512 94,86 %	453 28,42 %	399 25,03 %	660 41,41 %					
Erststimmen										
ungült. Erststimmen		12 0,79 %	4 0,88 %	1 0,25 %	7 1,06 %					
gültige Erststimmen		1 500 ↵	449 ↵	398 ↵	653 ↵					
D1	CDU Janßen	277 18,47 %	103 22,94 %	55 13,82 %	119 18,22 %					
D2	SPD Möller	743 49,53 %	198 44,10 %	203 51,01 %	342 52,37 %					
D3	FDP Theemann	97 6,47 %	37 8,24 %	30 7,54 %	30 4,59 %					
D4	AfD Wundrak	85 5,67 %	21 4,68 %	24 6,03 %	40 6,13 %					
D5	GRÜNE Beckmann	176 11,73 %	52 11,58 %	51 12,81 %	73 11,18 %					
D6	DIE LINKE. Adler	36 2,40 %	13 2,90 %	8 2,01 %	15 2,30 %					
D7	Die PARTEI Tönjes	21 1,40 %	7 1,56 %	5 1,26 %	9 1,38 %					
D8	FREIE WÄHLER Lang	44 2,93 %	10 2,23 %	14 3,52 %	20 3,06 %					
D9	MLPD Zimmer	1 0,07 %	0 0,00 %	0 0,00 %	1 0,15 %					
D10	dieBasis Henning	20 1,33 %	8 1,78 %	8 2,01 %	4 0,61 %					
Zweitstimmen										
ung. Zweitstimmen		10 0,66 %	4 0,88 %	3 0,75 %	3 0,45 %					
gült. Zweitstimmen		1 502 ↵	449 ↵	396 ↵	657 ↵					
F1	CDU	282 18,77 %	99 22,05 %	57 14,39 %	126 19,18 %					
F2	SPD	646 43,01 %	178 39,64 %	181 45,71 %	287 43,68 %					
F3	FDP	127 8,46 %	45 10,02 %	29 7,32 %	53 8,07 %					
F4	AfD	92 6,13 %	24 5,35 %	26 6,57 %	42 6,39 %					
F5	GRÜNE	201 13,38 %	61 13,59 %	56 14,14 %	84 12,79 %					
F6	DIE LINKE.	45 3,00 %	9 2,00 %	10 2,53 %	26 3,96 %					
F7	Die PARTEI	12 0,80 %	2 0,45 %	5 1,26 %	5 0,76 %					
F8	Tierschutzpartei	27 1,80 %	8 1,78 %	9 2,27 %	10 1,52 %					
F9	FREIE WÄHLER	34 2,26 %	8 1,78 %	15 3,79 %	11 1,67 %					
F10	PIRATEN	3 0,20 %	2 0,45 %	0 0,00 %	1 0,15 %					
F11	NPD	1 0,07 %	0 0,00 %	0 0,00 %	1 0,15 %					
F12	V-Partei³	2 0,13 %	1 0,22 %	0 0,00 %	1 0,15 %					
F13	ÖDP	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %					
F14	MLPD	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %					
F15	DKP	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %					
F16	dieBasis	16 1,07 %	10 2,23 %	2 0,51 %	4 0,61 %					
F17	du.	5 0,33 %	0 0,00 %	3 0,76 %	2 0,30 %					
F18	LKR	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %					
F19	Humanisten	1 0,07 %	0 0,00 %	1 0,25 %	0 0,00 %					
F20	Team Todenhöfer	4 0,27 %	0 0,00 %	1 0,25 %	3 0,46 %					
F21	Volt	4 0,27 %	2 0,45 %	1 0,25 %	1 0,15 %					

Deutschland war in 299 Wahlkreise eingeteilt. Da sich stets in jedem Wahlkreis andere Personen für das Direktmandat (= Erststimme) bewerben, gab es folglich 299 verschiedene Stimmzettel. Die Herstellung der Stimmzettel musste jeder Kreiswahlleiter für seinen Wahlkreis veranlassen. Hinweise für die Gestaltung gaben die Bundeswahlordnung und die Landeswahlleitung. So sollte zum Beispiel der Stimmzettel ein Papiergewicht von 90 g/qm haben und zu 100 % aus Altpapier bestehen. Die Opazität wurde auf 98 % festgelegt, um ein Durchscheinen des Ankreuzens zu verhindern.

Wilhelmshavener Zeitung vom 26.8.2021

# Kreis vergessen: Panne beim Stimmzettel

**BUNDESTAGSWAHL** Stadt räumt Fehler ein: So geht es jetzt mit der Wahl weiter

VON MALTE KIRCHNER

**WILHELMSHAVEN/FRIESLAND/ WITTMUND** – Aufgrund eines kleinen vergessenen Kreises müssen 190.000 Stimmzettel für die Bundestagswahl in Wilhelmshaven, Friesland und Wittmund neu gedruckt werden. Die Stadt Wilhelmshaven teilte gestern mit, dass dieser Kreis für das Kreuzchen hinter dem Eintrag des Kandidaten Andreas Tönjes (Die Partei) vergessen wurde. Wilhelmshaven übernimmt als Kreiswahlleitung auch die Organisation der Bundestagswahl für die beiden Nachbarlandkreise. Die fehlerhaften Stimmzettel waren bis Montag ausgegeben worden.

Wie es zu dem Fehldruck kam, ist aktuell unklar, soll aber in den kommenden Tagen aufgearbeitet werden, teilte die städtische Pressestelle mit. Der Fehler war beim Versand der ersten Briefwahlunterlagen nicht aufgefallen. Am Freitag hatte dann ein aufmerksamer Wähler das Wilhelmshavener Wahlamt auf

das fehlende grafische Element hingewiesen. Daraufhin wurde der weitere Versand gestoppt. Außerdem wurden die Landkreise und Kommunen informiert.

Bis zum Versandstopp waren bereits 1200 fehlerhafte Stimmzettel in Wilhelmshaven und 1700 in die Kommunen in Friesland und Wittmund verschickt worden. Die ersten ausgefüllten Stimmzettel wurden schon zurückgeschickt. Nach Abstimmung mit der Landeswahlleitung sind die fehlerhaften Stimmzettel trotz des fehlenden Ankreuzkreises dennoch gültig. Das bedeutet: sie werden bei der Auszählung am 26. September mitgezählt.

Die Wählerinnen und Wähler, denen bereits Wahlscheine mit dem fehlerhaften Stimmzettel ausgehändigt oder zugesandt wurden, werden in den nächsten Tagen persönlich von den Wahlbehörden ihrer Kommune informiert. Wenn sie ihren Stimmzettel noch nicht ausgefüllt haben, können sie ihn gegen einen neuen Stimmzettel tauschen – dies allerdings nur persönlich bei ihrer zuständigen Kommune. Sollten sie von dieser Möglichkeit keinen Gebrauch machen wollen, können sie aber auch die bereits erhaltenen, fehlerhaften Stimmzettel nutzen.

„Wir sind Menschen und machen Fehler“, kommentierte Andreas Tönjes als Betroffener die Panne auf seiner Facebook-Seite. „Manche Fehler sind ärgerlich, andere sind ärgerlicher.“



Der fehlerhafte Stimmzettel mit dem vergessenen Kreis bei Andreas Tönjes. FOTO: STADT/P

**Stimmzettel**  
für die Wahl zum Deutschen Bundestag  
im Wahlkreis 26 – Friesland – Wilhelmshaven – Wittmund  
am 26. September 2021

**Sie haben 2 Stimmen**

hier 1 Stimme  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreisabgeordneten

hier 1 Stimme  
für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)  
- maßgebende Stimme für die Verteilung der  
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien -

Erststimme		Zweitstimme	
1 Janssen, Anne Lehrerin Wittmund	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen	<input type="radio"/> CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen Dr. Hendrik Hoppenstedt, Michael Grosse-Broder, Gitta Conenmann, Dr. Mathias Möldeberg, Enak Ferlemann
2 Möller, Siemtje Lehrerin Varel	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/> SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands Wolfgang Hubertus Heil, Susanne Mittag, Dr. Matthias Mensch, Svenja Stadler, Lars Klingbeil
3 Theemann, Hendrik Soldat Jever	FDP Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/> FDP	Freie Demokratische Partei Christian Dürr, Jens Beek, Anja Schulz, Konstantin Kuhle, Knut Genschke
4 Wundrak, Joachim Beamter a. D. Wolpinghausen	AFD Alternative für Deutschland	<input type="radio"/> AFD	Alternative für Deutschland Joachim Wundrak, Frank Rink, Thomas Ertmann, Dietmar Friedhoff, Jörn König
5 Beckmann, Sina Selbstständige Jever	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<input type="radio"/> GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Fritz Pöhl, Sven-Christian Richter, Christina-Johanne Schneider, Jürgen Trittin, Dr. Julia Verlinden
6 Adler, Hans-Henning Rechtsanwalt Odenburg	DIE LINKE DIE LINKE	<input type="radio"/> DIE LINKE	DIE LINKE Anna Mohamed Ali, Victor Perle, Heidi Reichneck, Mugin Ciffo, Dr. Jörg-Dietmar Dehn-Dessol
7 Tönjes, Andreas Politiker Wilhelmshaven	Die PARTEI Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elternförderung und basisdemokratische Initiative	<input type="radio"/> Die PARTEI	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elternförderung und basisdemokratische Initiative Kathrin Wagner, Luka Con-San, Michaela Saeel, Ench Knop, Anne Stealy
		<input type="radio"/> PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	Partei Mensch Umwelt Tierschutz Susanne Berghoff, Jens Klingbeil, Christian Wulff, Mona Jörres-Feldt, Claudia Kitz
9 Lang, Andreas Facharzt für Innere Medizin Wilhelmshaven	FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER Niedersachsen	<input type="radio"/> FREIE WÄHLER	Freie Wähler Niedersachsen Claudia Thies, Arnold Hansen, Anich Barthele, Dominique Pietz, Moritz Kolenka
		<input type="radio"/> PIRATEN	Piratenpartei Deutschland Thomas Ganskow, Phil Höfer, Martina Broschel, Angela Ries, Christian Vey
		<input type="radio"/> NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands Manfred Damann, Carsten Ditz, Manfred Böhm, Ulrich Eigenfeld, Wilfried Schumann
		<input type="radio"/> ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei Carsten Knehl, Martin Ored, Bastian Michel, Klaus Brinkmann, Manuel Zeigler
14 Zimmer, Carsten Verlagsleiter Gelsenkirchen	MLPD Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands	<input type="radio"/> MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands Lisa Gärner, Philipe Schwarz, Anke Neuenhöfer, Carmen Kraatz, Sörensen Gellus
		<input type="radio"/> DKP	Deutsche Kommunistische Partei Anke Wollkopf, Frank Dargatz, Sabine Huppert, Stefan Friedrich, Claudia Elia
16 Henning, Andrea Calligert Neuenburg	dieBasis Basisdemokratische Partei Deutschland	<input type="radio"/> dieBasis	Basisdemokratische Partei Deutschland Michael Fritsch, Christoph Bedürftig, Michael Schlichter- Hepp, Dr. Michael Treussat, Andrea Henning
		<input type="radio"/> du.	Die Urbane. Eine HipHop Partei Wolke Hoyer, Saphira Rahm, Jascha Müller, Enrico Casper
		<input type="radio"/> LKR	Liberal-Konservative Reformen Dr. Hans-Christian Schröder, Tobias Löffelmeier, Wilhelm Dallmann, Nadine Schladbeck, Eckhard Mathias
		<input type="radio"/> Die Humanisten	Partei der Humanisten Leonard Frank, Rainer Röllner, Alexander Mucha, Eduard Kirschmann
		<input type="radio"/> Team Todenhöfer	Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei Sandra Kurt, Torge Torkel, Yasemin Kaplan, Anesh Anell Ferd, Jasmin Hüner
		<input type="radio"/> Volt	Volt Deutschland Caroline Ficht, Heide Schmidt, Lea von Dönning, Janek Unger, Elina Modert

## Wahlbezirke

### Zuschnitt der Wahlbezirke

Ein Wahlgebiet wird organisatorisch kleinräumig in Wahlbezirke gegliedert.

Der Zuschnitt soll sich nachvollziehbar auf örtliche Merkmale beziehen. Ein "Gerrymandering" wird nicht durchgeführt (Kunstwort: der Gouverneur Gerry des USA-Staates Massachusetts ließ 1812 die Wahlkreise aus parteipolitischen Gründen so gestalten, dass sie z.B. den Umriss eines karikierten Salamanders hatten).

Alle Wahlbestimmungen sehen vor, dass ein Wahlbezirk nicht mehr als 2500 Einwohner (nicht Wahlberechtigte!) umfassen soll. Die Mindestzahl ist 50, um das Wahlgeheimnis zu wahren. Innerorts bilden oftmals große und breite Straßen die Grenze eines Wahlbezirks. So können gegenüberliegende Häuser verschiedenen Wahlbezirken angehören.

### Zahl der Wahlbezirke

Im Verlauf der Jahre können sich der Zuschnitt und die Menge der Bezirke ändern. Einerseits entstehen planerisch neue Wohngebiete und damit zusätzliche Einwohner, andererseits verringert sich oftmals die Zahl der wahlberechtigten Einwohner in den bestehenden Wohngebieten aufgrund Änderungen in der Bevölkerungsstruktur. Ferner ist die Teilnahme per Briefwahl immer beliebter geworden (Wahllokale weniger ausgelastet).

### Nummerierung der Wahlbezirke

Die Verwaltung des Ortes bestimmt selbst die Nummerierung der Wahlbezirke. Sie bleibt in den Wahljahren meistens unverändert. Eine Änderung in den Ziffern findet selten statt (nur zum Beispiel, wenn ein Wahlbezirk geteilt wird).

Um jedoch Ergebnisse mit früheren Wahlen zu vergleichen, sind deshalb in dieser Broschüre zusätzlich die Ergebnisse für Ortsteile zusammengefasst worden, wie sie im Bewusstsein der Einwohner bestehen.

Besonderheit: Diese Zusammenfassung umfasst sowohl die Ergebnisse in den Wahlräumen des jeweiligen Ortsteiles als auch rechnerisch anteilig die Ergebnisse der Briefwahl des Ortsteiles.

### Festlegung der Wahlräume

Für jeden Wahlbezirk gibt es einen Wahlraum (... salopp auch als Wahllokal bezeichnet).

Die Auswahl und Bestimmung der Wahlräume ist ein "Geschäft der laufenden Verwaltung". Es gibt also keine politische Vorgabe.

Nicht alle Wahlräume befinden sich in öffentlichen Gebäuden. Manchmal müssen sogar geeignete Gebäude für den Wahltag kostenpflichtig angemietet werden (einschließlich Personal für Herrichtung und Reinigung).

Auch lässt sich nicht immer innerhalb eines Wahlbezirks ein Raum finden: Dann muss eine Lösung in einem benachbarten Bezirk gefunden werden. Es besteht theoretisch die Gefahr, dass wegen eines längeren "Wahlweges" in dem betroffenen Wahlbezirk die Wahlbeteiligung sinkt.

## Wahlräume Bundestagswahl 2021

Wahlbezirke (Wahl-) Gebäude	Anschrift	Ortsteil
110 Oberschule am Falkenweg	Falkenweg 3	Sande
120 Oberschule am Falkenweg	Falkenweg 3	Sande
130 Oberschule am Falkenweg	Falkenweg 3	Sande
140 Oberschule am Falkenweg	Falkenweg 3	Sande
150 Zum Alten Fort Mariensiel	Umfangstr. 10	Mariensiel
160 Grunds. Cäciliengroden	Herm.-Schulz-Str. 34	Cäciliengr.
170 Grunds. Neustadtgödens	Am Deich 3	Neustadtgödens
180 ehem. Schützenhaus	Gödenser Str. 7	Gödens



## Amtliche Einwohnerzahl am 31.12.2021 in Sande

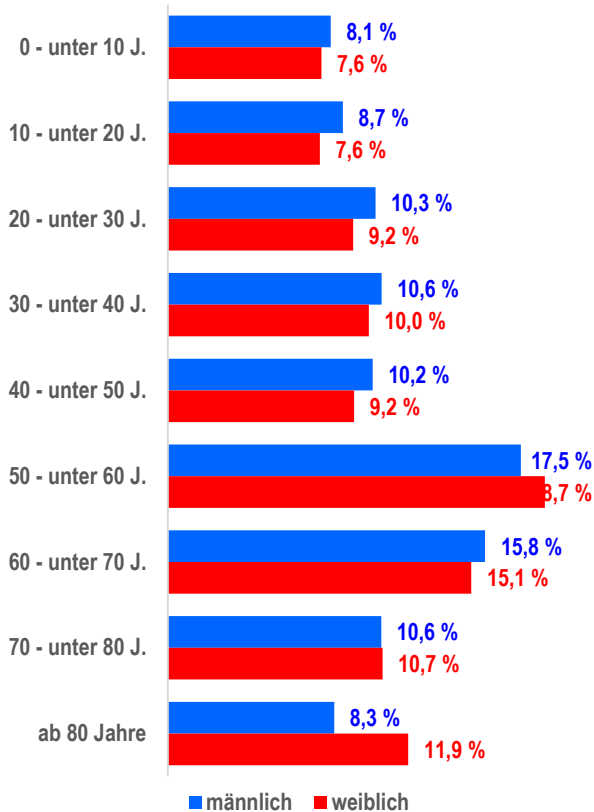
Quelle: LSN online Tabelle: A100002G	zusammen		männlich		weiblich	
	Pers.	in %	Pers.	in %	Pers.	in %
<b>insgesamt</b>	<b>8 570</b>	<b>↶</b>	<b>4 190</b>	<b>↶</b>	<b>####</b>	<b>↶</b>
Alter 0 - unter 3 Jahre	202	2,36 %	102	2,43 %	100	2,28 %
3 - unter 5 Jahre	134	1,56 %	61	1,46 %	73	1,67 %
5 - unter 6 Jahre	74	0,86 %	38	0,91 %	36	0,82 %
6 - unter 10 Jahre	263	3,07 %	138	3,29 %	125	2,85 %
10 - unter 12 Jahre	123	1,44 %	57	1,36 %	66	1,51 %
12 - unter 15 Jahre	221	2,58 %	120	2,86 %	101	2,31 %
15 - unter 18 Jahre	215	2,51 %	118	2,82 %	97	2,21 %
18 - unter 20 Jahre	136	1,59 %	69	1,65 %	67	1,53 %
20 - unter 25 Jahre	422	4,92 %	219	5,23 %	203	4,63 %
25 - unter 30 Jahre	413	4,82 %	213	5,08 %	200	4,57 %
30 - unter 35 Jahre	450	5,25 %	236	5,63 %	214	4,89 %
35 - unter 40 Jahre	432	5,04 %	209	4,99 %	223	5,09 %
40 - unter 45 Jahre	410	4,78 %	209	4,99 %	201	4,59 %
45 - unter 50 Jahre	421	4,91 %	217	5,18 %	204	4,66 %
50 - unter 55 Jahre	697	8,13 %	327	7,80 %	370	8,45 %
55 - unter 60 Jahre	857	10,00 %	407	9,71 %	450	10,27 %
60 - unter 63 Jahre	457	5,33 %	238	5,68 %	219	5,00 %
63 - unter 65 Jahre	273	3,19 %	123	2,94 %	150	3,42 %
65 - unter 70 Jahre	590	6,88 %	299	7,14 %	291	6,64 %
70 - unter 75 Jahre	488	5,69 %	240	5,73 %	248	5,66 %
75 - unter 80 Jahre	423	4,94 %	204	4,87 %	219	5,00 %
80 - unter 85 Jahre	525	6,13 %	231	5,51 %	294	6,71 %
85 und älter	344	4,01 %	115	2,74 %	229	5,23 %

Vergleich

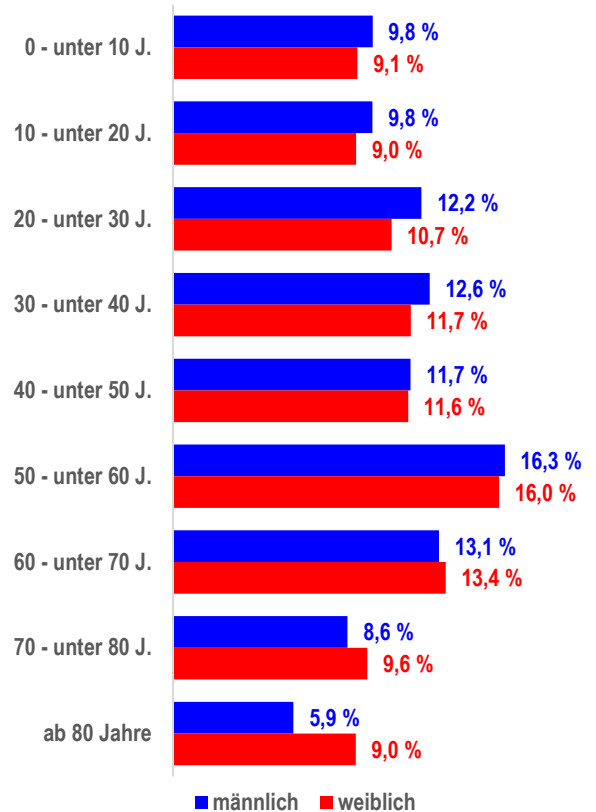
## Amtliche Einwohnerzahl am 31.12.2021 in Niedersachsen

Quelle: LSN online Tabelle: A100002G	zusammen		männlich		weiblich	
	Pers.	in %	Pers.	in %	Pers.	in %
<b>insgesamt</b>	<b>8 027 031</b>	<b>↶</b>	<b>3 962 947</b>	<b>↶</b>	<b>4 064 084</b>	<b>↶</b>
Alter 0 - unter 3 Jahre	228 545	2,85 %	117 382	2,96 %	111 163	2,74 %
3 - unter 5 Jahre	155 153	1,93 %	79 528	2,01 %	75 625	1,86 %
5 - unter 6 Jahre	78 560	0,98 %	40 182	1,01 %	38 378	0,94 %
6 - unter 10 Jahre	295 395	3,68 %	152 015	3,84 %	143 380	3,53 %
10 - unter 12 Jahre	144 091	1,80 %	74 117	1,87 %	69 974	1,72 %
12 - unter 15 Jahre	221 611	2,76 %	114 207	2,88 %	107 404	2,64 %
15 - unter 18 Jahre	227 362	2,83 %	117 083	2,95 %	110 279	2,71 %
18 - unter 20 Jahre	161 370	2,01 %	83 120	2,10 %	78 250	1,93 %
20 - unter 25 Jahre	450 478	5,61 %	236 679	5,97 %	213 799	5,26 %
25 - unter 30 Jahre	469 763	5,85 %	247 127	6,24 %	222 636	5,48 %
30 - unter 35 Jahre	499 624	6,22 %	259 386	6,55 %	240 238	5,91 %
35 - unter 40 Jahre	474 842	5,92 %	240 309	6,06 %	234 533	5,77 %
40 - unter 45 Jahre	465 962	5,80 %	231 571	5,84 %	234 391	5,77 %
45 - unter 50 Jahre	466 312	5,81 %	231 100	5,83 %	235 212	5,79 %
50 - unter 55 Jahre	622 335	7,75 %	309 612	7,81 %	312 723	7,69 %
55 - unter 60 Jahre	674 965	8,41 %	336 664	8,50 %	338 301	8,32 %
60 - unter 63 Jahre	366 141	4,56 %	180 847	4,56 %	185 294	4,56 %
63 - unter 65 Jahre	217 425	2,71 %	106 567	2,69 %	110 858	2,73 %
65 - unter 70 Jahre	478 974	5,97 %	230 687	5,82 %	248 287	6,11 %
70 - unter 75 Jahre	414 533	5,16 %	197 047	4,97 %	217 486	5,35 %
75 - unter 80 Jahre	313 895	3,91 %	143 042	3,61 %	170 853	4,20 %
80 - unter 85 Jahre	342 724	4,27 %	146 012	3,68 %	196 712	4,84 %
85 und älter	256 971	3,20 %	88 663	2,24 %	168 308	4,14 %

### Sande: Einwohneranteile am 31.12.2021 in Altersgruppen



### Niedersachsen: Einwohneranteile am 31.12.2021 in Altersgruppen



Quelle aller Daten: Landesamt für Statistik Niedersachsen <https://www1.nls.niedersachsen.de/Statistik/default.asp>

Sozialpfl. Beschäftigte am 30.06.2021 mit Wohnort Sande						
Beschäftigte insgesamt						
Quelle: LSN online	zusammen		männlich		weiblich	
Tabelle: W70I5103	Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft					
insgesamt	30	↔	24	↔	6	↔
Alter 15 - unter 25 J.	7	23,3 %	4	16,7 %	3	50,0 %
25 - unter 45 J.	11	36,7 %	11	45,8 %	.	
45 Jahre und älter	12	40,0 %	9	37,5 %	3	50,0 %
Produzierendes Gewerbe						
insgesamt	746	↔	600	↔	146	↔
Alter 15 - unter 25 J.	95	12,7 %	75	12,5 %	20	13,7 %
25 - unter 45 J.	289	38,7 %	229	38,2 %	60	41,1 %
45 Jahre und älter	362	48,5 %	296	49,3 %	66	45,2 %
Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe						
insgesamt	685	↔	385	↔	300	↔
Alter 15 - unter 25 J.	77	11,2 %	56	14,5 %	21	7,0 %
25 - unter 45 J.	264	38,5 %	145	37,7 %	119	39,7 %
45 Jahre und älter	344	50,2 %	184	47,8 %	160	53,3 %
Sonstige Dienstleistungen						
insgesamt	1 839	↔	707	↔	####	↔
Alter 15 - unter 25 J.	173	9,4 %	68	9,6 %	105	9,3 %
25 - unter 45 J.	707	38,4 %	277	39,2 %	430	38,0 %
45 Jahre und älter	959	52,1 %	362	51,2 %	597	52,7 %
Alle Wirtschaftsbereiche						
insgesamt	3 300	↔	1 716	↔	####	↔
Alter 15 - unter 25 J.	352	10,7 %	203	11,8 %	149	9,4 %
25 - unter 45 J.	1 271	38,5 %	662	38,6 %	609	38,4 %
45 Jahre und älter	1 677	50,8 %	851	49,6 %	826	52,1 %
Tabelle: Strich = kein Wert vorhanden Punkt = Wert wegen Statistikgeheimnis unterdrückt						

Sande: Empfänger von Mindestsicherung am 31.12.2021				
Umfang: Empfänger von Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb v. Einrichtungen, Grundsicherung (Alter, Erwerbsminderung), Sozialhilfe, Asylleistungen				
Tabelle: K2550120	zusammen		männlich	weiblich
Deutsche	307			
Nichtdeutsche	136			
insgesamt	446		211 47,3 %	235 52,7 %
Anteil Einwohner	↪ 5,2 %		↪ 5,0 %	↪ 5,4 %

Sande: Bevölkerungsveränderung 2021						
	zusammen		männlich		weiblich	
Einwohnerentwicklung im Jahresverlauf						
Natürliche Bevölkerungsbewegung						
Geburten	63		33		30	
Sterbefälle	140		76		64	
Saldo	- 77	- 0,9 %	- 43	- 1,0 %	- 34	- 0,8 %
Wanderungen						
Zuzüge	469		237		232	
Fortzüge	540		277		263	
Saldo	- 71	- 0,8 %	- 40	- 0,9 %	- 31	- 0,7 %
Bevölkerungsveränderung insgesamt						
Gesamtsaldo	- 148	- 1,7 %	- 83	- 1,9 %	- 65	- 1,5 %
Einwohnerzahl am Jahresende						
insgesamt	8 570	↔	4 190	↔	####	↔
davon Deutsche	8 204	95,7 %	4 007	95,6 %	####	95,8 %
davon Nichtdeutsche	366	4,3 %	183	4,4 %	183	4,2 %

Sozialpfl. Beschäftigte am 30.06.2021 mit Wohnort Sande						
nur in Teilzeit Beschäftigte						
Quelle: LSN online	zusammen		männlich		weiblich	
Tabelle: W70I5103	Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft					
insgesamt	3	↔	3	↔		↔
Alter 15 - unter 25 J.		0,0 %	.		.	
25 - unter 45 J.	3	#####	3	#####	.	
45 Jahre und älter		0,0 %	-		.	
Produzierendes Gewerbe						
insgesamt	79	↔	22	↔	57	↔
Alter 15 - unter 25 J.	6	7,6 %	3	13,6 %	3	5,3 %
25 - unter 45 J.	31	39,2 %	9	40,9 %	22	38,6 %
45 Jahre und älter	42	53,2 %	10	45,5 %	32	56,1 %
Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe						
insgesamt	233	↔	49	↔	184	↔
Alter 15 - unter 25 J.	14	6,0 %	9	18,4 %	5	2,7 %
25 - unter 45 J.	79	33,9 %	15	30,6 %	64	34,8 %
45 Jahre und älter	140	60,1 %	25	51,0 %	115	62,5 %
Sonstige Dienstleistungen						
insgesamt	764	↔	86	↔	678	↔
Alter 15 - unter 25 J.	31	4,1 %	8	9,3 %	23	3,4 %
25 - unter 45 J.	262	34,3 %	30	34,9 %	232	34,2 %
45 Jahre und älter	471	61,6 %	48	55,8 %	423	62,4 %
Alle Wirtschaftsbereiche						
insgesamt	1 079	↔	160	↔	919	↔
Alter 15 - unter 25 J.	51	4,7 %	20	12,5 %	31	3,4 %
25 - unter 45 J.	375	34,8 %	57	35,6 %	318	34,6 %
45 Jahre und älter	653	60,5 %	83	51,9 %	570	62,0 %
Tabelle: Strich = kein Wert vorhanden Punkt = Wert wegen Statistikgeheimnis unterdrückt						

Niedersachsen: Empfänger von Mindestsicherung am 31.12.2021				
Umfang: Empf. von Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb v. Einricht., Grundsicherung (Alter, Erwerbsminderung), Sozialhilfe, Asylleistungen				
Tabelle: K2550120	zusammen		männlich	weiblich
Deutsche	415 442	63,9 %		
Nichtdeutsche	234 672	36,1 %		
insgesamt	650 114		328 986 50,6 %	321 116 49,4 %
Anteil Einwohner	↪ 8,1 %		↪ 8,3 %	↪ 7,9 %

Sande: Schwerbehinderte am 31.12.2021				
Quelle: LSN online	zusammen		männlich	weiblich
Tabelle: K2401051	Personen	in %	Pers.	in %
Einwohner	8 570	↔	4 190	↔
dar. mit einer Behind.	460			
dar. mit mehreren B.	555			
insgesamt	1 015	11,8 %	510	12,2 %
				500 11,4 %
Grad der Behinderung				
insgesamt	1 010	↔		
50	355	35,1 %		
60	150	14,9 %		
70	115	11,4 %		
80	140	13,9 %		
90	60	5,9 %		
100	190	18,8 %		

Statistik bezieht sich stets auf (letzte) ungerade Jahreszahl

Quelle aller Daten: Landesamt für Statistik Niedersachsen <https://www1.nls.niedersachsen.de/Statistik/default.asp>

Fehlende Daten können vorhanden sein, sind jedoch wegen des Statistikgeheimnisses unterdrückt (Einzelfälle dürfen nicht rekonstruiert werden)



# Sande: Ergebnisse des Zensus 2022

# Einwohner und Haushalte

Demografie der Einwohner						
Quelle: Stat. Bundesamt www.zensus2022.de	<b>Sande</b>		<b>LKr Friesland</b>		<b>Niedersachsen</b>	
	<b>Anzahl</b>	<b>Anteil</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Anteil</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Anteil</b>
Staatsangehörigkeit						
<b>Einwohner insg.</b>	<b>8 588</b>	↔	<b>99 652</b>	↔	<b>7 943 265</b>	↔
deutsch (mind.)	<b>8 187</b>	95,33 %	<b>94 805</b>	95,14 %	<b>7 126 640</b>	89,72 %
ausländisch	<b>401</b>	4,67 %	<b>4 847</b>	4,86 %	<b>816 625</b>	10,28 %
Familienstand (einschließlich eingetr. Lebenspartnerschaft)						
<b>Einwohner insg.</b>	<b>8 588</b>	↔	<b>99 652</b>	↔	<b>7 943 265</b>	↔
ledig	<b>3 058</b>	35,61 %	<b>36 527</b>	36,65 %	<b>3 219 254</b>	40,53 %
verheiratet	<b>3 966</b>	46,18 %	<b>45 909</b>	46,07 %	<b>3 455 347</b>	43,50 %
verwitwet	<b>808</b>	9,41 %	<b>8 144</b>	8,17 %	<b>568 081</b>	7,15 %
geschieden	<b>723</b>	8,42 %	<b>8 477</b>	8,51 %	<b>602 764</b>	7,59 %
unbekannt	<b>33</b>	0,38 %	<b>595</b>	0,60 %	<b>97 819</b>	1,23 %
Einwanderungsgeschichte (Einwanderung ab 1950)						
<b>Einwohner insg.</b>	<b>8 588</b>	↔	<b>99 652</b>	↔	<b>7 943 265</b>	↔
keine Einwanderung	<b>7 618</b>	88,71 %	<b>89 100</b>	89,41 %	<b>6 275 153</b>	79,00 %
Eingewanderte	<b>763</b>	8,88 %	<b>8 180</b>	8,21 %	<b>1 303 512</b>	16,41 %
direkte Kinder von E.	<b>127</b>	1,48 %	<b>1 379</b>	1,38 %	<b>244 992</b>	3,08 %
nur 1 Elternt. eingew.	<b>80</b>	0,93 %	<b>993</b>	1,00 %	<b>119 608</b>	1,51 %
Höchster schulischer Abschluss						
<b>Einwohner ab 15 J.</b>			<b>85 330</b>	↔	<b>6 692 610</b>	↔
in schulischer Ausb.			<b>3 380</b>	3,96 %	<b>301 960</b>	4,51 %
Volks-/Hauptschule			<b>25 540</b>	29,93 %	<b>1 721 650</b>	25,72 %
Polytechn. Obersch.			<b>1 400</b>	1,64 %	<b>111 010</b>	1,66 %
Mittlere Reife o. ähnl.			<b>28 180</b>	33,02 %	<b>1 963 760</b>	29,34 %
Abitur oder ähnl.			<b>22 920</b>	26,86 %	<b>2 159 900</b>	32,27 %
kein Abschluss			<b>3 910</b>	4,58 %	<b>434 330</b>	6,49 %
Für diesen Ort und für diese Merkmale veröffentlichte das Statistische Bundesamt zur Wahrung des Statistik-geheimnisses keine Werte.						
Höchster beruflicher Abschluss						
<b>Einwohner ab 15 J.</b>			<b>85 330</b>	↔	<b>6 692 610</b>	↔
Lehre			<b>38 960</b>	45,66 %	<b>2 791 840</b>	41,72 %
Fachschulabschluss			<b>12 410</b>	14,54 %	<b>811 950</b>	12,13 %
F. in ehem. DDR			<b>460</b>	0,54 %	<b>40 970</b>	0,61 %
Bachelor			<b>2 590</b>	3,04 %	<b>226 280</b>	3,38 %
Master			<b>890</b>	1,04 %	<b>675 570</b>	10,09 %
Diplom			<b>7 070</b>	8,29 %	<b>675 570</b>	10,09 %
Promotion			<b>840</b>	0,98 %	<b>90 490</b>	1,35 %
ohne berufl. Abschl.			<b>22 110</b>	25,91 %	<b>1 379 940</b>	20,62 %
Für diesen Ort und für diese Merkmale veröffentlichte das Statistische Bundesamt zur Wahrung des Statistik-geheimnisses keine Werte.						
Stellung im Beruf (Erwerbstätige im Alter ab 15 J.)						
<b>Erwerbstätige insg.</b>			<b>48 250</b>	↔	<b>3 935 230</b>	↔
Angestellte/Arbeiter			<b>39 620</b>	82,11 %	<b>3 359 920</b>	85,38 %
Beamte (+ Soldaten)			<b>4 030</b>	8,35 %	<b>225 630</b>	5,73 %
Selbstst. mit Besch.			<b>2 600</b>	5,39 %	<b>179 970</b>	4,57 %
S, ohne Beschäftigte			<b>1 550</b>	3,21 %	<b>134 620</b>	3,42 %
mithelf. Fam.-ang.			<b>450</b>	0,93 %	<b>35 090</b>	0,89 %
Für diesen Ort und für diese Merkmale veröffentlichte das Statistische Bundesamt zur Wahrung des Statistik-geheimnisses keine Werte.						
Religionszugehörigkeit (öffentlich-rechtlich)						
<b>Einwohner insg.</b>	<b>8 588</b>	↔	<b>99 652</b>	↔	<b>7 943 265</b>	↔
röm.-kath. Kirche	<b>584</b>	6,80 %	?		?	
evangelische Kirche	<b>4 045</b>	47,10 %	?		?	
sonst. / keine Kirche	<b>3 959</b>	46,10 %	?		?	

Stichprobenergebnisse hochgerechnet und auf Vielfaches von 10 gerundet

Stichprobenergebnisse hochgerechnet und auf Vielfaches von 10 gerundet

Stichprobenergebnisse hochgerechnet und auf Vielfaches von 10 gerundet

Haushalte mit eigenständiger Haushaltsführung						
Quelle: Stat. Bundesamt www.zensus2022.de	<b>Sande</b>		<b>LKr Friesland</b>		<b>Niedersachsen</b>	
	<b>Anzahl</b>	<b>Anteil</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Anteil</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Anteil</b>
Größe der Haushalte						
<b>Haushalte insg.</b>	<b>4 188</b>	↔	<b>49 720</b>	↔	<b>3 812 692</b>	↔
1 Person	<b>1 627</b>	38,85 %	<b>19 709</b>	39,64 %	<b>1 569 806</b>	41,17 %
2 Personen	<b>1 607</b>	38,37 %	<b>18 330</b>	36,87 %	<b>1 219 170</b>	31,98 %
3 Personen	<b>500</b>	11,94 %	<b>5 941</b>	11,95 %	<b>487 929</b>	12,80 %
4 Personen	<b>321</b>	7,66 %	<b>3 991</b>	8,03 %	<b>356 008</b>	9,34 %
5 Personen	<b>87</b>	2,08 %	<b>1 134</b>	2,28 %	<b>117 068</b>	3,07 %
ab 6 Personen	<b>46</b>	1,10 %	<b>615</b>	1,24 %	<b>62 711</b>	1,64 %
Typ der Haushalte (Familien)						
<b>Haushalte insg.</b>	<b>4 188</b>	↔	<b>49 720</b>	↔	<b>3 812 692</b>	↔
1 Person	<b>1 627</b>	38,85 %	<b>19 709</b>	39,64 %	<b>1 569 806</b>	41,17 %
Paare ohne Kind	<b>1 338</b>	31,95 %	<b>15 699</b>	31,57 %	<b>1 020 258</b>	26,76 %
Paare mit Kind(ern)	<b>812</b>	19,39 %	<b>9 638</b>	19,38 %	<b>837 611</b>	21,97 %
Alleinerziehende	<b>318</b>	7,59 %	<b>3 608</b>	7,26 %	<b>281 669</b>	7,39 %
Mehrpersonenhaush.	<b>93</b>	2,22 %	<b>1 066</b>	2,14 %	<b>103 348</b>	2,71 %
Typ der Haushalte (Lebensform)						
<b>Haushalte insg.</b>	<b>4 188</b>	↔	<b>49 720</b>	↔	<b>3 812 692</b>	↔
Singlehaushalte	<b>1 627</b>	38,85 %	<b>19 709</b>	39,64 %	<b>1 569 806</b>	41,17 %
Ehepaare	<b>1 830</b>	43,70 %	<b>21 230</b>	42,70 %	<b>1 567 936</b>	41,12 %
Eingetr. Lebensgem.	<b>0</b>	0,00 %	<b>24</b>	0,05 %	<b>2 029</b>	0,05 %
Nichtehel. Lebensg.	<b>320</b>	7,64 %	<b>4 085</b>	8,22 %	<b>287 903</b>	7,55 %
Alleinerz. Mütter	<b>248</b>	5,92 %	<b>2 835</b>	5,70 %	<b>223 694</b>	5,87 %
Alleinerz. Väter	<b>70</b>	1,67 %	<b>773</b>	1,55 %	<b>57 975</b>	1,52 %
Mehrpersonenhaush.	<b>93</b>	2,22 %	<b>1 064</b>	2,14 %	<b>103 349</b>	2,71 %
Seniorenstatus der privaten Haushalte						
<b>Haushalte insg.</b>	<b>4 188</b>	↔	<b>49 720</b>	↔	<b>3 812 692</b>	↔
keine Pers. ab 65 J.	<b>2 561</b>	61,15 %	<b>30 629</b>	61,60 %	<b>2 533 904</b>	66,46 %
mind. 1 P. bis 65 J.	<b>363</b>	8,67 %	<b>4 041</b>	8,13 %	<b>326 561</b>	8,57 %
nur mit Pers. ab 65 J.	<b>1 264</b>	30,18 %	<b>15 050</b>	30,27 %	<b>952 227</b>	24,98 %
Größe der Seniorenhaushalte (nur mit Pers. ab 65. Lebensj.)						
<b>Seniorenhaush.</b>	<b>1 264</b>	↔	<b>15 050</b>	↔	<b>952 227</b>	↔
mit 1 Pers. ab 65 J.	<b>756</b>	59,81 %	<b>8 737</b>	58,05 %	?	
mit 2 Pers. ab 65 J.	<b>504</b>	39,87 %	<b>6 266</b>	41,63 %	?	
ab 3 Pers. ab 65 J.	<b>4</b>	0,32 %	<b>47</b>	0,31 %	?	
Wohnfläche d. Seniorenhaush. (nur mit Pers. ab 65. Lebensj.)						
<b>Seniorenhaush.</b>	<b>1 264</b>	↔	<b>15 050</b>	↔	<b>952 227</b>	↔
unter 40 qm	<b>8</b>	0,63 %	<b>506</b>	3,36 %	?	
40 - 59 qm	<b>111</b>	8,78 %	<b>1 443</b>	9,59 %	?	
60 - 79 qm	<b>286</b>	22,63 %	<b>2 541</b>	16,88 %	?	
80 - 99 qm	<b>219</b>	17,33 %	<b>2 644</b>	17,57 %	?	
100 - 119 qm	<b>200</b>	15,82 %	<b>2 482</b>	16,49 %	?	
120 - 139 qm	<b>216</b>	17,09 %	<b>2 433</b>	16,17 %	?	
140 - 159 qm	<b>116</b>	9,18 %	<b>1 494</b>	9,93 %	?	
160 - 179 qm	<b>42</b>	3,32 %	<b>645</b>	4,29 %	?	
ab 180 qm	<b>59</b>	4,67 %	<b>878</b>	5,83 %	?	
<b>Ø-Miete in €</b>	<b>374,98</b>		<b>401,63</b>		?	

Stichtag für alle Erhebungen: 15. Mai 2022

# Sande: Ergebnisse des Zensus 2022

# Gebäude und Wohnungen

Wohngebäude							
Quelle: Stat. Bundesamt www.zensus2022.de		Sande		LKr Friesland		Niedersachsen	
		Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
Eigentumsform							
Wohngeb. insg.	3 104	↔		39 726	↔	2 366 185	↔
Eigent.-Gemeinsch.	172	5,54 %		1 636	4,12 %	157 604	6,66 %
Privatpersonen	2 810	90,53 %		36 666	92,30 %	2 106 295	89,02 %
Wohn.-genossensch.		0,00 %		0	0,00 %	19 385	0,82 %
Kommune	90	2,90 %		818	2,06 %	24 893	1,05 %
Bund / Land		0,00 %		29	0,07 %	2 626	0,11 %
Organisationen	8	0,26 %		133	0,33 %	8 055	0,34 %
privatwirtsch. Untern.	24	0,77 %		444	1,12 %	47 327	2,00 %
Bauweise							
Wohngeb. insg.	3 104	↔		39 726	↔	2 366 185	↔
freistehendes Haus	2 344	75,52 %		31 027	78,10 %	1 709 398	72,24 %
Doppelhaushälfte	477	15,37 %		4 747	11,95 %	256 183	10,83 %
gereihtes Haus	175	5,64 %		2 445	6,15 %	305 996	12,93 %
anderer Haustyp	108	3,48 %		1 507	3,79 %	94 608	4,00 %
Baualter (Bezugsfertigstellung)							
Wohngeb. insg.	3 104	↔		39 726	↔	2 366 185	↔
vor 1919	344	11,08 %		4 670	11,76 %	253 234	10,70 %
1919 - 1949	658	21,20 %		3 742	9,42 %	206 007	8,71 %
1950 - 1959	190	6,12 %		3 735	9,40 %	242 410	10,24 %
1960 - 1969	465	14,98 %		6 118	15,40 %	353 814	14,95 %
1970 - 1979	349	11,24 %		6 102	15,36 %	340 242	14,38 %
1980 - 1989	388	12,50 %		3 753	9,45 %	222 427	9,40 %
1990 - 1999	413	13,31 %		5 471	13,77 %	323 663	13,68 %
2000 - 2009	191	6,15 %		3 129	7,88 %	227 296	9,61 %
ab 2010	106	3,41 %		3 006	7,57 %	197 092	8,33 %
Größe der Wohngebäude							
Wohngeb. insg.	3 104	↔		39 726	↔	2 366 185	↔
mit 1 Wohnung	2 556	82,35 %		32 625	82,13 %	1 767 376	74,69 %
mit 2 Wohnungen	268	8,63 %		3 783	9,52 %	297 283	12,56 %
ab 3 Wohnungen	280	9,02 %		3 318	8,35 %	301 526	12,74 %
Heizungsart							
Wohngeb. insg.	3 104	↔		39 726	↔	2 366 185	↔
Fernheizung	57	1,84 %		702	1,77 %	111 849	4,73 %
Block(nah)heizung	10	0,32 %		215	0,54 %	148 669	6,28 %
Zentralh. im Geb.	2 645	85,21 %		35 053	88,24 %	20 458	0,86 %
Etagenheizung	330	10,63 %		2 718	6,84 %	2 008 671	84,89 %
Einzelne Öfen	39	1,26 %		862	2,17 %	61 855	2,61 %
Sonst. (keine Heiz.)	23	0,74 %		176	0,44 %	14 683	0,62 %
Energieträger der Heizung							
Wohngeb. insg.	3 104	↔		39 726	↔	2 366 185	↔
Gas	2 860	92,14 %		35 743	89,97 %	1 680 129	71,01 %
Heizöl	95	3,06 %		1 500	3,78 %	384 211	16,24 %
Holz(-pellets)	29	0,93 %		371	0,93 %	64 712	2,73 %
Wärmepumpe	17	0,55 %		500	1,26 %	61 878	2,62 %
Strom	18	0,58 %		714	1,80 %	45 738	1,93 %
Kohle		0,00 %		13	0,03 %	1 013	0,04 %
Sonstiges	85	2,74 %		885	2,23 %	128 504	5,43 %

Wohnungen							
Quelle: Stat. Bundesamt www.zensus2022.de		Sande		LKr Friesland		Niedersachsen	
		Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
Art der Wohnungsnutzung							
insgesamt	4 453	↔		55 191	↔	4 115 887	↔
vom Eigent. bewohnt	2 635	59,17 %		29 272	53,04 %	1 963 705	47,71 %
vermietet	1 586	35,62 %		21 075	38,19 %	1 935 806	47,03 %
Ferienwohnung	58	1,30 %		2 857	5,18 %	43 668	1,06 %
leerstehend	174	3,91 %		1 987	3,60 %	172 708	4,20 %
Dauer des Leerstands zum Stichtag 15. Mai 2022							
Leerstehende W.	174	↔		1 987	↔	172 708	↔
bis 3 Monate	54	31,03 %		541	27,23 %	37 929	21,96 %
3 - 6 Monate	25	14,37 %		318	16,00 %	24 029	13,91 %
6 - 12 Monate	32	18,39 %		292	14,70 %	23 800	13,78 %
mehr als 12 Monate	63	36,21 %		836	42,07 %	86 950	50,35 %
Größe der Wohnungen in Quadratmeter							
insgesamt	4 453	↔		55 191	↔	4 115 887	↔
unter 40 qm	66	1,48 %		1 951	3,53 %	167 534	4,07 %
40 - 59 qm	366	8,22 %		6 009	10,89 %	537 746	13,07 %
60 - 79 qm	983	22,08 %		9 216	16,70 %	817 284	19,86 %
80 - 99 qm	685	15,38 %		8 555	15,50 %	637 876	15,50 %
100 - 119 qm	693	15,56 %		8 493	15,39 %	531 558	12,91 %
120 - 139 qm	740	16,62 %		8 665	15,70 %	525 599	12,77 %
140 - 159 qm	422	9,48 %		5 485	9,94 %	361 864	8,79 %
160 - 179 qm	205	4,60 %		2 752	4,99 %	198 941	4,83 %
180 - 199 qm	114	2,56 %		1 654	3,00 %	126 266	3,07 %
ab 200 qm	179	4,02 %		2 411	4,37 %	211 219	5,13 %
Ø-qm-Größe je W.	106,48			107,09		104,42	
Zahl der Räume einer Wohnung (ohne Bad, WC, Flur u.ä.)							
insgesamt	4 453	↔		55 191	↔	4 115 887	↔
Wohnung m. 1 Raum	40	0,90 %		1 038	1,88 %	109 055	2,65 %
W. mit 2 Räume	165	3,71 %		3 642	6,60 %	323 239	7,85 %
W. mit 3 Räume	698	15,67 %		8 772	15,89 %	778 055	18,90 %
W. mit 4 Räume	1 229	27,60 %		12 864	23,31 %	1 027 026	24,95 %
W. mit 5 Räume	1 032	23,18 %		12 040	21,82 %	771 170	18,74 %
W. mit 6 Räume	622	13,97 %		7 915	14,34 %	486 231	11,81 %
W. ab 7 Räume	667	14,98 %		8 920	16,16 %	621 111	15,09 %
Nettokaltmiete je Quadratmeter							
vermietete W. insg.	1 586	↔		21 075	↔	1 935 806	↔
unter 4 € / qm	218	13,75 %		2 852	13,53 %	215 937	11,15 %
4 € - unter 6 € / qm	916	57,76 %		10 154	48,18 %	705 337	36,44 %
6 € - unter 8 € / qm	315	19,86 %		5 806	27,55 %	631 168	32,60 %
8 € - unt. 10 € / qm	88	5,55 %		1 421	6,74 %	241 753	12,49 %
10 € - unt. 12 € / qm	35	2,21 %		376	1,78 %	90 014	4,65 %
12 € - unt. 14 € / qm	6	0,38 %		117	0,56 %	26 838	1,39 %
14 € - unt. 16 € / qm	3	0,19 %		74	0,35 %	10 035	0,52 %
16 € - unt. 18 € / qm	4	0,25 %		57	0,27 %	4 276	0,22 %
18 € - unt. 20 € / qm		0,00 %		10	0,05 %	2 616	0,14 %
ab 20 € / qm	1	0,06 %		208	0,99 %	7 832	0,40 %
Ø-qm-Miete in €	5,73			5,90		6,56	

Die Gebäude- und Wohnungszählung zum Stichtag **15. Mai 2022** wurde als **Vollerhebung** durchgeführt (Befragung **aller** Eigentümer/Verwalter).